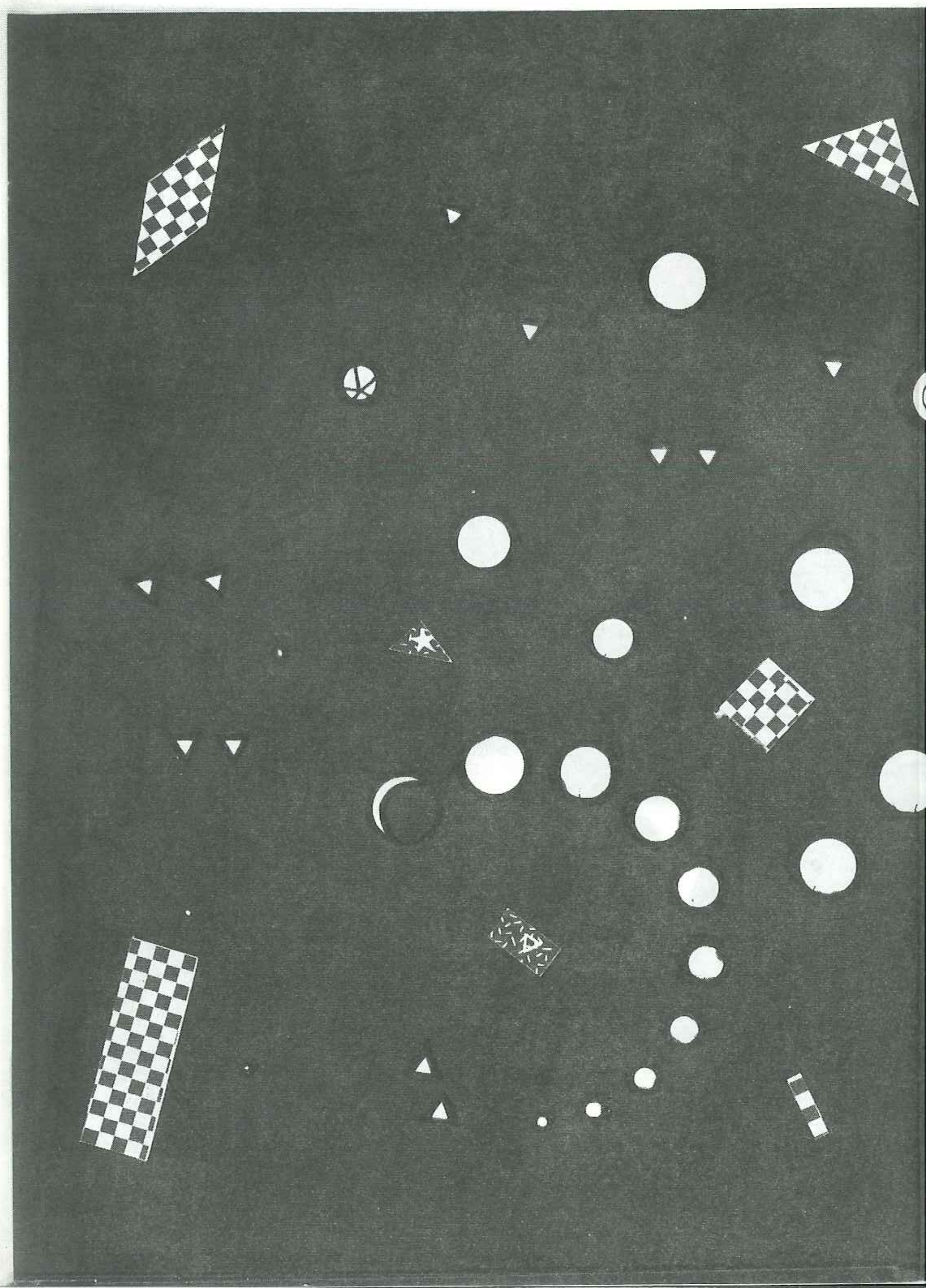
SCHMIER

Nr. 7



1.- DM



INHALT

FANZINES

(natürlich mal wieder) von Peter Pan

DER STREICH 1 (Dortmund)
Endlich isses da, das erste DO-Fanzine, von den Leuten um die Clox rausgebracht. Für 2 DM steht zwar sehr wenig drin, aber was drin steht ist saugut, unheimlich toll und witzig geschrieben, und superlay-cut schreibt das näxte Mal mal n'bißchen mehr.

UNGEWOLLT 4 (Duisburg)
Is noch besser geworden, langsam aber sicher machen Willi Wucher und Freunde ein erstklassiges Fanzine, was soll man sonst dazu sagen: Weiter so!!

UNGEWOLLT 4,5 (Duisburg)
Ne Art Killing Joke-Sonderausgabe, gute Fotos aber so nst nich so doll. d.h. das Interview ist sehr gut, aber das hätte ja wohl auch in Ungewollt Nr 5 gepaßt, oder?

UNGEWOLLT 5 (Duisburg)
Die fabrzieren jetzt wohl eins nach dem andern, das Lay out is jetzt besser (viel besser, geile Fotos, alles in allem saugtut!

DER AKTUELLE MÜLLEIMER (Stuttgart) Steht zwar noch nich viel drin (Is Nr 1) aber ist ganz witzig, und das is doch was.

LANGEWEIL 2 (München)
Die erste Nummer fand ich so durchschnittlich, die zweite ist toll! Sehr dick, kostet dann auch 2 DM, aber das lohnt sich. Die Leute scheinen irgentwie keine Hippies zu mögen (gut, gut) Also ne echte Steigerung

SCHMIER 6 (Düsseldorf)
Es stehn mal wieder nur Lügen und Behauptungen drin. (Dieter Zenzur, Ex-Heimatblatt beim durchlesen des letzten Schmier)

KEINE GNADE 1 (Duisburg)
vom ex-ungewollt-schreiber Volker. Ich finds sehr gut, obwohl der Marlene Dietrich bericht stört, kein kidpunk fanzine, aber sehr originell.

NOTHAMMER (Mühlheim)
Oh jeh! Ich glaub es geht los sowas stumpfes hab ich selten gelesen, geklaute Berichte ausm Ungewollt, das ganz kommt von Kotzer aus Mühlheim und is voll daneben.

DRECK (Stuttgart) 5
Sehr dick und supergut, bestes Stuttgarter Fanzine, gutes Lay out und überhaupt nich trocken Ich finds toll!

BLÖDSINN ? (Stuttgart)
Ex Arschtritt-von Germar. Chaotisch aber ganz gut.

ANTS 5 (Augsburg)
Toll, wie immer, viele Konzertberichte aus dem Süden man bekommt nen guten Eindruck auf die Szene da unten.

REAL SHOCKS (Dinslaken)
Nich übel, aber eher Durchschnittfanzine.

THE EIGHTIES (Dinslaken)?
Gilt dasselbe wie für Real shocks, mich stört die total überflüssige ellenlange Damnedstorie.

SCHTUNK 4 (Stemwede)
Extrem dünn (kostet aber nur 40 Pfennig) guter Schreibstil, mir gefällts.

ENDLÖSUNG 7 (Bremen)
Benno hat mal wieder zugeschlagen und wir werden erschlagen, mit Infos, Konzertberichten usw. Supergut -wie immer.

SUBURBAN NEWS 6 (Worms)
Gute Konzertberichte aus Heidelberg und Umgebung, Hamburg und Köln, mir gefällts.

DATENVERARBEITUNG 4 (Bonn)
Gefällt mir nich so gut wie Nr 3, schon zu "künstlerisch" manchmal ganz lustiger Schreibstil, aber sonst ne Enttäuschung.

ALLES TOT 6 (Rinteln)
Wesentlich besser als die letzte Nummer, Bobby Blitzkrieg scheint jetzt doch nicht mehr soo auf New Wave zu sein, die Popperseite voll geil, Alles tot er langsam aber sich -werbeblatt (kicher)

STURM FREI 1 (Rinteln)
Von Jet Blitz, der früher mal bei "Alles tot" mitgemacht hat, sehr Kidpunkhaft, manchmAL ganz lustig, stumpfes Titelbild, sonst ganz gutes Lay out, aber im großen und ganzen noch nich so doll (is ja auch erst Nr 1)

SHITBOLZEN 13 (Eckstever)
Ludwicht Karnikel scheint ja voll auf den KFC abzufahren, tolle Fotos unheimlich stark und witzig geschrieben, alles in allem Saugut!

B PLATTEN

BIGAMIE AND PEACE

DA WOHN ICH!!

alle von Peter Pan

ABWÄRTS EP
Ich findse ganz gut, live gefielen sie mir etwas besser, das erste "Computerstaat" ist toll, manchmal erinnert alles n bißchen an die alten Mipau, der abgehackte Gesang und so. Ziemlich gut produziert.

GEILE TIERE (neue EP)
"Moon of Alabama" is ganz witzig der Rest is langweilich, schlecht und zum Kotzen. Live solln die ja noch schlimmer sein.

TEMPO Roomside/streetside
1ste LP dieser Berliner Gruppe auf Polydor. Bei den Kreuzbergern (zu Recht) verhaßt, beim "Geraäusche für die 80iger" in HH, von der Bühne geholt, kein Wunder, die Typen sind auch die vollen Schikeriaarschlöcher. Z ur Platte: Aalglatt produziert, konsumierbar, für alle zwischen 8 und 80, aber trotzdem stellenweise ganz gut.

TNT Fight
Die fand ich früher au mal besser, lang nicht mehr so schnell wie auf der ersten. Die Texte sind voll stumpfe Klischees und auch so... besser als die neue Sperma isse schon, aber das will nix heißen.

DEAD KENNEDYS
Holiday in cambodia Saugut, A-Seite fast so gut wie California ü.a.B. Seite fällt etwas ab, ich freu mich schon unheirch auf die LP.

STAIRS Hey you
1ste Single der Neusser New Wave-band, hab schlimmeres erwartet, A-Seite, geht ganz gut ab-nich übel, B-Seite, lahmarschiger/langweiliger Joe Jackson-Verschnitt.

DISTRACTIONS (LP)
Wird in der engl. Presse total hochgejubelt und mit Undertones und Buzzcocks verglichen. Das stimmt garnicht die Distr. ereichen lange nicht die Klasse dieser beiden Gruppen sondern ich find sie sehr lahm und langweilig.

HEADS Freedom of speech (EP)
Das Titelstück und Fairy tales gefallen mir, aber der Rest, ich weiß nicht live sind die besser

CHORDS So far away (LP)
Engl. Mod-band, ich find die Platte saugeil (und ich bin kein Mod) Jam-ähnlich, volle Power, müßt ihr euch unbedingt mal anhören. (Aber laut)

VIBRATORS Disco in Moscow
Ekelhafter Heavy Metal-Scheiß Früher warn die mal supertoll Neue Mitglieder, neue Musik-Kotz!

Kansas · Leftoverture · (CBS PZ 34 224). Etwas Jethro Tull, etwas Led Zeppelin, viel Queen und noch mehr US-Schliff. Eine erfolgversprechende Mixtur.

RALF DÖRPER Deutschdenk (Tape)
Hab ich zwar noch nich gehört, is aber trotzdem totale Scheiße. Folgt meinem Beispiel, hört euch diesen Schmarrn nur nicht an, ihr könntet nen geistigen Schaden davontragen.

FIRST OFFENDERS
(Canterbury-Pop-Sampler)
Ne menge Gruppen aus und um Canterbury, die meisten Poppunk, wie die Names, die mit 2 Liedern auch drauf sind. Bestes Lied "I wanna have some fun" von von Longport Buzz. Unbedingt empfehlenswert.

SPERMA Love love love
S. war früher mal für mich die 2beste CH-Gruppe, nach KdF. Jetzt hat sich bei ihnen wohl einiges geändert und zwar voll zum Negativen. Auf dem Cover wirken sie ziemlich modhaft und die Platte ist äußerst lahm, viel Sax, wie ne drittklassige Tanzcombo. Scheiße.

SHAM 69 The game (LP)
Nach dem üblen Cover (erinnert an Kansas, Styx und Konsorten) hatte ich schlimmes erwartet. Die Platte geht gut ab, typische Sham-Kracher sind auch drauf, keine Enttäuschung also, im Gegenteil, mir gefälltse sehr gut und Campi auch.

JOY DIVISION
Love will tear us apart, Ian Curtis'Tod ist wohl einer der traurigsten Sachen in der Punk/New Wave-Geschichte, wenn nicht sogar die traurigste Das wird einem vor allem klar, wenn man Platten wie diese hört. Love... ist wohl kaum in dieser Art von Musik an Genialität kaum noch zu übertreffen, einfach wahnsinnig!

KILLING JOKE bootleg single
Gefällt mir sehr gut, aber nicht so gut wie "Psyche" Ein Lied ist im Discofunkrythmus, aber nicht übel, die andere Seite is besser.

KRAFT DURCH FREUDE
I've gotta whole lotta love
Vielen gefällt sie nicht, aber ich find sie saugut, toller Ohrwurm, was soll man sagen, typisch KdF eben, supergut.

STUMPF IST TRUMPF

An Rhein und Ruhr.

GOTT SEI MIT DIR

Hallo Freunde und Feinde,hier is SCHMIER NR
7.Da hier im öden D-dorf zur Zeit mal wieder
überhaupt nix los is,sind wa mal was rumge
fahren.Jedem der mal von auswärts nach D-dorf
kommt,und nich weiß wo was los is,sollte am
besten in die Altstadt zum Ratinger Hof(nördl
Altstadt,Ratinger Straße)gehn,da is zwar auch
nich viel los,aber nßpaar Gestalten hängen da
immer rum.
Zu diesem Schmier:Wie gesagt,viel Berichte v
on Auswärts,Jimmy Jimmy war diesmal besonders
faul,John Player Special im Urlaub,Campi auch
nich übermäßig fleißig,Uli und ich mußten uns
diesmal ins Zeug legen—und Jerry Cotton is
~~jeder da~~.Viel Spaß! [redacted] PETER PAN

ZK-NEUER GITARRIST

ZK haben,nachdem sie ihre Gitarristin Marion wegen Dummheit
rausgeschmißen haben,einen neuen Gitarrist.Er heißt Andrees
und hat bis jetzt bei noch keiner Gruppe gespielt,nur mal
als Aushilfstrommler bei den Bazookas(Mehr darüber im inneren
des Heftes.)

VD BESETUNGS WECHSEL

Bei VD scheint zur Zeit der Deuwel los zu
sein. 2 Leute sind nicht mehr
dabei.Bassist Norbert sah sich vor eine Fr
age gestellt:Entweder zum Bund,oder nach
Berlin ziehn.Da er sich zu letzer
em entschieden hat,kann er zwangsläufig
nich mehr bei VD mitzuspielen.Er hat vor
in Berlin ne neue Gruppe aufzumachen.Dann
hat die Gruppe beschloßen sich von Git-
arist Michael zu trennen.Neuer Bassmann
ist Robbi,der vor nich alzulanger Zeit
von Aachen nach D-dorf kam.Ein Ersatz für
Michael ist noch nicht gefunden,wird aber
noch gesucht.

Und hier wieder die ARAN UND DIE SCHAFFNER Umbesetzungsecke:Der neue Schlagzeuger heißt Detlev.Allmählig in das nich mehr lustig

Die BAZOCKAS sind nach Oberhausen gezogen und nennen sich jetzt ARTLESS.

KFC-LP

Der KFC will jetzt auf ihrem"PORNO POP"
Label,das unter dem Schallmauer- Label
ne LP aufnehmen.Die Aufnahmen werden
am 17.8. beginnen.Unter anderm wird ei
ne neue Version ihres"Hits""Folter für
Travolta",das jetzt"Folter für alle"
heißt drauf sein.Voraussichtlicher Name
der LP"Letzte Hoffnung-KFC"

REIFENSTAHL heißt ein Duo,das
jetzt auf Ink-Records ne Single
rausbringt,angeblich so was ähn-
liches wie die Residents.

Die Gruppe von Mario und Carlo nennt
sich EDELWEIßPIRATEN und die wollen
ziemlich politischen Punk machen.Be-
setzung:Mario/Gitarre,Carlo/Gesang,
Ingeborg/Schlagzeug,den Bassmann ken
n ich nich mit Namen.

ASPIRIN heißt die Gruppe,wo der Pop-
Club Andy mitmacht.Besetzung:Andy/
Gitarre,Jost(Ex-Schaffner)/Schlag-
zeug,Monique/Gesang wie der Bass-
mann heiß,weiß ich nich.Stilrich-
tung;Cure und n'bißchen Reggae,
die Texte stammen von Andy und
sind politisch.

FEHLSTART is ne Gruppe aus Nord-
düsseldorf,die's schon länger gibt,
aber von der ich erst jetzt gehört
habe.Zur Zeit sinds noch ,Sie
suchen noch nem Sänger.

SCHALLMAUER SAMPLER:Erscheint:Anf.September,
folgende Gruppe(...
Ostro 430(3)Modern Heroes(2)Albertini(2)
VD(1)Pop Stars(1)Clox(1)KFC(5)
(In der Klammer steht die
Zahl der Lieder)

Die beiden Herner Gruppen HASS
und LUST wolln angeblich den
Laden"Djerba"in Marl überneh-
men.Dort haben schon öfters Punk-
festivals stattgefunden.Der Laden
ist saugut,und es wär toll noch ne
..te Auftrittsmöglichkeit für
Gruppen im Ruhrpott zu haben.

CLOX SCHMEIßEN POPPERSÄNGER.RAUS!

Die CLOX haben ihren Sänger Martin Röllike
(Rock n'Röllike)vor die Tür gesetzt.Der
Schmier hat natürlich mal wieder den Stein
ins Rollen gebracht(hähä).Martin kam am
Morgen des Tages an dem Pop Club-sein Som-
merfestival machen wollte(und wo die Clox
spielen sollten)nach Düsseldorf und las im
Schmier Nr.6,beim Bericht über den Auftritt
der Clox,beim Schmierfestival die Zeile:"Den
Popper hatten sie zu Hause gelassen"(Mit Pop-
per war zweifellos er gemeint)Ärgerlich stieß
er aus:"Für solche Idioten spiel ich nicht"!!!
und fuhr sofort wieder nach Hause.Als am Abend
die Clox ankamen und davon erfuhren,beschloßen
sie gleich,ihn vor die Tür zu setzen,spielten
trotzdem und waren saugeil(siehe Bericht weit-
er hinten im Heft)Wie Gerüchte verlauten,soll
Rock n'Röllike jetzt der Manager der Modern
Heroes sein.Die deutschen Texte werden jetzt
von Bassmann Uwe und Gitarrist Bernd gesungen,
die englischen nach wie vor von Steve)
In Dortmund gibts auch ne neue Band,namens
AKNE(nich zu verwexeln mit dem gleichnamigen
VD-Lied)Dort spielt Chris,der erste
ZK 42 Bassmann,Bass.

Tim Martini hat jetzt einen groß-
artigen Beitrag zur Düsseldorfer
Punkszene geleistet.Er grün-
dete einen FANCLUB FÜR RAINBOW UND
CRASS FANS,der unter dem Motto:FREI-
HEIT UND GLÜCK abläuft.Unser Tip
mitmachen!!Denn da gibts Anarchie!!
Außerdem hat er eine Anarcho-Hard-
rock Gruppe gegründet,mit dem Nam-
en RAH!!,Demnäxt erscheint von den-
en eine Single auf CBS,mit der A-
Seite:Rah!!,Baby,,Don't go to hell'
und auf der B-Seite: Black castle
GEIL!!!

Angeblich sollen sich die
RAT BOYS wieder aufgelöst haben

RAINBOW & CRASS FREIHEIT & GLÜCK

Bis Bon

NOCH MEHR PLATTEN etc.

ER KANN NICHT MEHR WOLLEN.

Gott sei Dank

LIVE SAMPLER
GERÄUSCHE FÜR DIE 80 iGeR
Aufnahme:etwasbesser als die beiden vorhergegangenen.
ABWÄRTS:Ganz witzig,die EPgefällt mir aber besser.SALINOS: Langweilig,find ich sowieso nich so gut.RAZORS:Mehr Power als auf der LP,gehn echt gut ab,ganz gut LIEBESGIER:E-k-e-l-h-aff-t, CORONERS:Volle Power,gute Ohrwürmer,beste Gruppe auf dem Sampler.Fazit:Nich unbedingt kaufenswert,würde sich nur wegen den Coroners lohnen,Razors und Abwärts ham ja schon eigene Platten.

NO FUN/HANNOVER
Aufnahme:Sehr gut,guter Klang. SPLIZZ:Naja,nich schlecht,aber auch nich doll,musikalisch schwereinzuordmen,CRETINS:gehn gut ab,Pogo,Fun,mir gefällts('türlich)aber der Text is merkwürdig... MODERNE MAN:Bißchen schräg,die EP find ich besser,39 CLOCKS:Bäh!!! Elektronikwixe,der Typ hat ne furchbare Englischaussprache.HANS A PLAST:Amerikaner,altbekannt,deswegen wohl überflüssig.ROSA: Ich kann mir nich helfen,ich find Rosa echt geil,nur Provokation

Trotzdem die beste Gruppe ist und bleibt für mich BLITZKRIEG,und die sind auf dem Sampler nich mit drauf, aber das dürfte ja wohl klar sein.

manchmal erinnerts an Kfc,oder? DAILY TERROR:Ha!Das tut gut,beste Gruppe auf dem Sampler,der Reggae is toll,aber"Schmutzige Küsse"eins der geilsten Pogolieder das ich kenne,volles Tempo,super Melodie, schade das die sich aufgelöst haben,SCHWANZKANNZ:Alberne blöde Hippiewixe,vollkommen fehl am Platze die Typen sehn aus wie Kiss(!!!) KALTWETTERFRONT:Polit-new wave-Truppe,nich übel.PHOSPHOR:Enttäuschen mich,die EP war besser, trotzdem nich schlecht.ROTZKOTZ: Naja,besser als die LP isses,aber sonst... Fazit:Unbedingt Kaufenswert,beschafft guten Überblick über Hannover.

RONDO hat jetzt ne Single von nem Idioten namens PADELUUN rausgebracht,der war früher mal (Mit) besitzer in Berlins berüchtigtem Neonazicaffee"Vaterland"(Dürfte ja wohl auch einschlägig bekannt sein.Auf der A-seite dieser"Kacke is ein(Verarschungs?)Lied,namens"Deutschland über alles"von erschreckender Nichtssagenheit und der Hammer is auf der B-Seite das Lied heißt:"Nazis are no fun" und da wird immer gesungen:"Nazis are no fun- I don't like fun"Ich möcht mal gern wissen,was das bedeuten soll,anscheinend sind die bei Rondo jetzt vollkommen am durchgedreht.Jedenfalls is da jetzt so'n Typ namens"Sau Saftscheck" (oder so ähnlich),der auch schon auf Rondo jetzt ne völlig überflüssige Maxi-EP rausgebracht hat. Dieser Typ ist einer der Schreiberlinge vom"Überblick",nem Düsseldorfer-Müsli/Alternativ/Kunstschul/Kulturblatt.Jedenfalls kann man jetzt bei RONDO als Nazi oder auch als Schwätzkopp wohl gut unterkriechen.Verarschen können wir uns selber.

ALKOHOL BRINGT UNS IN SCHWUNG

Wenn man sich mal so umguckt,was so in letzter Zeit die"alternative deutsche Szene"(bfffrrrrrbbb) an Platten ausgespuckt hat,sieht man doch auch das es fast nur "New Wave"Platten sind,speziell Singles.Jeder Idiot bringt ne Platte raus,auf der dann mal n' Paar Töne sind und schon is alles davon am schwärmen.Was is denn bis jetzt an Pogoplatten erschienen;vieleicht die Male-LP aber auf jeden Fall kann man die Produkte der Razors,Buttocks, Aheads und Phosphor dazurechnen. Und dann natürlich Live-Sampler,aber die will ich mal außer Betracht lassen.Aber wenn man sich das mal so anguckt is das doch ein sehr magerer Prozentsatz,im vergleich zu den "New wave"platten.Zu erwarten is ja angeblich ne EP von der legendären Hannoveraner Kidband "Blitzkrieg"und eine vom KFC, obwohl das keine direkte Pogoband is.Mal sehn wie's weitergeht.

SCHMIER: Joost Schroeder
402 METTMANN 2
LINDENBECHERWEG 11
TEL: 02104/52093

IMPRESUM:(hähä)Berichte sind von:Uli,Kaiser und Gott/Jimmy Jimmy/Campino/Jerry Cotton/John Player Special/Willi Wucher und Peter Pan IIIIIIIIIIIIIII
Fotos:Claus/Lothar/Mr Din IIIII Lay out:Peter Pan

GANZ BESONDERS GRÜßT DER SCHMIER:

____

____

____

Hier Namen und Adresse eintragen

SCHMIER grüßt:Charge,Benno,Bobbi Blitzkrieg,Mutfak, die GDS,Rosa,Blitz und Karl aus Kreuzberg,Kid P, Rudolph Dietrich,Happy Gravedigger,Jürgen Marionett, Lilliput,Hass und Lust und natürlich Willi Wucher, Herfried vom Suburban News,Die Dreck-Redaktion,Thomas Ziegengeist,Mai 80 und DICH!! Mike Köppermann und Heike natürlich auch und Brad

So kann man sich täuschen

MITEINANDER SCHLUCKEN IST BESSER ALS REDEN

72 66 25 Nähe Hbf.

AN 2 TAGEN IN HAGEN, TRAFEN SICH DIE WILDEN BLAGEN

1. HAGENER NEW WAVE FESTIVAL IN HAGEN-HOHENLIMBURG.
IM JUNI von Uli-Kaiser und Gott
Anmerkung des Redakteurs:
Ansich sollte dies eine weitere Ergänzung zu der Vielzahl brilliant formulierter, sachlich überzeugender Konzertberichte werden, die bereits in diesem Käseblatt erschienen, das ganze scheitert aber an gewissen "technischen" Schwierigkeiten. Im Klartext: Ich war mal wieder v ellfett. HM.

Am 1sten Tag des Festivals war ich natürlich gespannt auf die Atmosphäre und die Leute. Letztere kamen zum Teil von ziemlich weit her. Neben den bekannten Gesichtern der Dortmund-Punx, den Leuten aus D-dorf und dem sonstigem Ruhrpottgesinde kamen auch Punx aus Osnabrück, Berlin und Augsburg, wohl alle durch eine Anzeige in einer bekannten deutschen Musikzeitung (nicht Schmier) angelockt. Die Augsburger verkauften dort die neueste Ausgabe von ihrem Antz, das aber kaum Absatz fand, vielleicht weil ebenfalls ein Dortmunder Fanzine aus dem Clox Dunstkreis feilgeboten wurde. Ich fands auf jeden Fall interessant mal zuhören, was die Punx aus den Landen jenseits des Weißwurstäquatore so leiden und erleiden mögen.

Zu den Gruppen:
Die ersten, NEON BABIES aus Berlin fand ich von den Vorinfos her nicht anhörenswert, so sah ich mir nur die Zugabe an, ich erinnere mich dunkel an ellenlange Hardrocksolos. Naja. Als nächste kamen KILLING JOKE von der mir ebenso wie von der folgenden schwarzen Gruppe Basement 5 nix geläufig war, außer den grafisch sehr schönen Plakaten im Ratinger Hof. KILLING JOKE eigenteten sich gut zum Pogo, das ganze wirkte sehr ausgeglichen, was man von den folgenden BASEMENT 5 nicht gerade sagen kannte. Diese Gruppe war als Reggae Gruppe angekündigt, ich weiß nicht warum. Das einzige waren elektronische Chaos-passagen mit Beckenwirbel, die aber nie lang genug waren, um als Stück bezeichnet werden zu können. Als besonders großen Unsymphaten empfand ich den Sänger, wobei keines Falles eine Anspielung auf seine riesigen musikalischen und sonstigen Ideen sein soll, sondern lediglich auf seine Körpergröße. Sein extremes Längenwachstum schien allerdings auf Kosten des Verstandes zu gehn. Er brachte wenig sinnvolle Publikumsbeschimpfungen, zb "You're a german -then you're a fashist". Ich war dann auch glücklich als die Gruppe ihren Auftritt im wahrsten Sinne des Wortes abbrach.



Hollywood erlebt wieder einmal eine große menschliche Tragödie!

HANS-A-PLAST CHARGE
in Essen
von Peter Pan

Ich hatte mich unheimlich drauf gefreut CHARGE wiederzusehn, die ja letzten Herbst ne selberorganisierte BRD Tournee gemacht haben und denen wir damals zu einigen Gigs nachgereist waren. In der Halle angekommen, gabs erst mal,n großes Hallo mit CHARGE die sich gleich erkundigten, was der Schmier macht und die nicht schlecht staunten, das wir vor der Veröffentlichung von Nr 6 standen. (Als wir sie kennenlernten, waren wir grade dabei Nr 1 am machen.) Aber jetzt zum Konzert: HANS A PLAST spielten als erste. (Sie haben sich jeden Tag mit Charge abgewechselt) Ich fands ganz gut, die Lieder kannte ich fast alle schon, Annette war töll, die st and nicht nur rum, besonders gut gefiel mir "Polizeiknüppel" Die andern standen den größten Teil nur so rum, die Bassistin sieht nach wie vor aus wie ne Sekretärin oder Lehrerin (daran ändern auch die rotgefärbten Haare nix) Ganz lustig war Micha Polten, der eine Gitarrist, der immer mit der Zunge mitspielte, das sa sehr lustig aus. Wie gesagt, ich finde HANS A PLAST ganz gut, aber ich finde nicht, das, wie viele behaupten sie die deutsche Liveband wärn, ich find da viele live viel besser, zb ZK. Dann kam CHARGE und sie legten gleich volles Rohr los, ich finde, sie haben sich sogar noch mehr verbessert. Endlich das ich mich mal wieder für ne Gruppe total begeistern konnte. CHARGE ist für mich die beste Pogoband, wo gibt. Sie selber hatten unheimlich viel Spaß an der Sache, das Publikum sowieso, was will man eigentlich mehr. Die politische "Message" bei CHARGE kommt kaum durch, vieleicht bei "No one rules" aber sonst ist es in erster Linie fun und das ist auch gut so, weil bei so'ner Gruppe muß man sich einfach austoben und wenn man sieht das die Leute auf der Bühne auch ihren totalen Spaß haben, da finde ich CHARGE um einiges besser als Crass, weil die stehn immer so total ernst da, okay das hat ne tolle Wirkung, aber CHARGE machen total Spaß, trotz ihrer ernsten Texte. Sänger Ian bewegt sich jetzt viel mehr als früher (Ich vermute er hat jetzt Kontaktlinsen) Bassmann Dave hat jetzt lila statt grüne Haare, Gitarre Stu sieht aus wie früher, Trommler Martin hat jetzt die Haare abund und und, es war geil, geil und nochmals geil, kapiert ihr Synthis (kauft euch doch die Kasseten-LP "Deutschdenk" von Ralf Vacant-hahaha) Mann ich freu mich schon auf die CHARGE LP, die demnäxt erscheint. PP

Keine Hoffnung mehr!



PLAN-BÄH!

Es is zwar schon etwas länger her und ich habs immer wieder vergessen, aber es muß gesagt werden. Im März erschien im ZIGZAG (engl. Zeitung) Nr 100 ein Bericht, mit Interview über DER PLAN, die ja sowieso meine "absolute Lieblingsgruppe" ist. Da wird an Moritz gefragt gefragt: "Gibt es in Düsseldorf auch Punks?" Und Moritz: "Nein, wir sind chic, hier gibt es keine Punx!" Du blöder Volltrottel!! Wer denkste eigentlich werde bist!!! Schmier dir doch deine Synthies in die Haare, du Krüppel!! (Hoffentlich ließt er das) Wie kommt der überhaupt dazu so'ne Scheiße zu labern, von wegen in D-dorf gibt es keine Punx-ha! S'sind zwar nicht sehr viele, aber sicher genug, das ein er wohl mal dem lieben Moritz über n Weg gelaufen ist. PP



2. Tag: Was mir schon am 1sten Tag mißfallen hatte, war jetzt noch zahlreicher vertreten, nämlich die Unmengen einheimischer Rocker, die für "Ruhe und Ordnung" sorgen sollte. Das Publikum sonst sehr gemischt: wenig Discos, einige Punx, ne Menge Hippes und ziemlich viele New Waver. Auf der Bühne begannen CHARGE, die seit ihrer Tournee letztes Jahr, ne Menge Fans hierhaben. Die Gruppe war wirklich "faszinierend" und ich kann die Leute gut verstehn, die dieser Gruppe zu den nachfolgenden Konzerten nachgereist sind. Danach spielten ÖSTRO 430 und FEHLFARBEN, die ja schon öfters zusammen gegigt haben. Ich habe ansonstens nicht vor mich über diese beiden Bands weiterzuverbreiten, 1. weil ich voraussetze, das jeder die Gruppen mindestens einmal gesehn hat (gilt nur für die Ruhrpottleute) und 2. im Schmier schon ne Menge über sie geschrieben wurde. Als letzte Gruppe des Festivals spielten HANS A PLAST. Seit ihrem Letzten konzert in Hagen, das ein halbes Jahr zurücklag, waren sie noch perfekter geworden. Je nach Geschmack und Einstellung kann man das ja als Vor- oder Nachteil auffassen. Toll diese Toleranz. Betätigen sie bitte den Wahlhebel. Annette (vocals) bestach neben ihren Gesang durch einen seltsamen Tanzstil, beißend orange Strumpfhosen und die sehr stargemäße Reaktion auf Zurufe aus der amorphen Masse, die speziell von den bekannt-berüchtigten "Gaskammer" Leuten kamen, die nun nach eigenem Bekunden mit Punk nichts mehr zutun haben wollen. Gott sei Punk! HANS A PLAST spielten alle bekannten Lieder, so zb "Man of stone" und "Es brennt". Was ich gut fand, war daß man die Texte akustisch sogut mitbekam. Abschließend noch etwas allgemeines Gejammer von mir: Mich störte bei dem Festival die doppelte Distanz zwischen Publikum und Gruppen während der Auftritte. 1. war die Bühne sehr groß, so daß alles sehr entrückt war und zum zweiten stand ein Kordon von Rockerrücken dicht an dicht vor der Bühne. Seufz. Ende und das wars: Uli, der Künstler

Aktuelle
Liebesgeschichte in Bildern

NEU INTO THE FUTURE



DIESER BERICHT STAMMT AUS DEM JAHRE 2020 UND BESCHREIBT EIN UNVERGLEICHLICHES EREIGNISS, NÄMLICH EIN EINMALIGES KONZERT DER GRUPPE"ZK"DIE SICH SEIT IHREM SPLIT IM JAHRE 1983 NOCH EINMAL AUF DIE BÜHNE DES"OKIE DOKIE"STELLTEN UND WO SICH DIE D-DORFER BZW DIE DEUTSCHE PUNK-SZENE NOCH EINMAL EIN STELLDICHEIN GAB: von Peter Pan

Neulich klingelt bei mir das Telefon,ich nehme ab und da is einer dran der mir sagt:"Hier ist Campino"Da erinnere ich mich,der war doch mal ZK-Sänger und hat wie ich beim legendären D-dorfer Fanzine SCHMIER mitgemacht.Er sagt mir das in zwei Wochen die Gruppe ZK im Okie Dokie nochmal ein Konzert geben will.Ich sage zu das ich komme.

2 Wochen später.Ich komme am Okie Dokie an.Davor steht eine Menge"älterer Herrschaften,so alle um die 60.An der Straßenbahnhaltestelle haut mich ein älterer Herr um 50 Pfennig für 'ne Pulle Wein an.Ich seh genauer hin und erkenne:Aram!!Hat sich eigentlich kaum verändert, mal sehn ob er im pogen immer noch so gut ist.Er erzählt mir das die Schaffner gerade den 923.Besetzungswechsel hinter sich haben und jetzt anfangen wollen zu proben.Dann kommt da noch einer mit ner Tüte Fanzines an:Benno von der Endlösung!Er hat inzwischen,wie jedes Kind weiß mit seinem "Endlösungimperium"den"Axel Springer Konzern"in den Konkurs gestürzt. Im Schlepptau hat er nem ziemlich merkwürdigen Typen mit grauen Haaren,der schon ziemlich voll is und Fanzines zereißt.Das kann nur einer sein:Bob Blitzkrieg.Wie ermir erzählt kommt er gerade von Pilgerreise zum Grab von Kiev Stingl wieder.Ich geh runter zum Okie Dokie und guck mich um wer alles da ist:Jürgen Krause,der berühmte Konzertveranstalter vom"Pop Club",nebenbei auch noch Spitzenpolitiker bei der "DAP"der Partei der deutschen Anarcho-punks".Er hat gerade mit der legendären Gruppe"Crass"ne Frieslandtournee gemacht.Dann is auch noch Lothar da,der berühmte Schallplattenproduzent aus Neuss,seine"Schallmauer"kette is inzwischen doppelt so groß wie Virgin.Alfred Hilsberg der ehemalige Soundsschreiber und jetziger Wodkafabrikant is natürlich auch da,sitzt jetzt im Rollstuhl,er ist ja auch schon sehr alt.Dann schallt es plötzlich ganz laut:"Käskopp".Und ein Typ,der seine letzten spärlichen Haare grün gefärbt hat,kommt stockbesoffen angetorkelt.Natürlich:Norbert,der mal bei VD Bass gespielt hat.Er hat extra für dieses Ereigniss Urlaub aus der Trinkerheilanstalt bekommen.Oh ja und der KFC is natürlich auch da.Sie machen zwar jetzt keine Musik mehr aber haben"Fortuna-Düsseldorf"aufgekauft,die jetzt"KFC-Düsseldorf"heißen.Und dann kommen die Stars des heutigen Abends:ZK!!!!Campino,ziemlich fett geworden,Inzwischen Abteilungsleiter bei C & A,Isi,der versucht hat seinen spärlichen Haarwuchs zu ner Tolle zusammenzukämmen,Claus,die ganze Zeit über die riesigen Renten am nosern(ganz der alte) und der Gitarrist Andreas im alter Frische.Bevors anfing hab ich mit Jimmy Jimmy,inzwischen weltbekannter Professor der Pogologie noch einen gesoffen.Und dann gings los"Banner"war das erste Lied.Viele versuchten zu pogen,aber nach kurzer Zeit war der ganze Raum von einem Ächzen und stöhnen erfüllt,2 hatten nen Herzinfarkt erlitten,nur Aram was unermüdlich. Zu ZK selber.Der alte Schwung war natürlich dahin und Campis Witzchen waren vor 40 Jahren noch ganz lustig,aber jetzt...Aber es war echt rührend,wie er versuchte seine alte Energie wiederzubringen,aber mit Rheuma und Gicht geht das nich so leicht.Also auch er war am Krauchen und am Ächzen . Das einzige Lied was noch dieselbe Energie wie früher hatte war die langsame Version von"Heimweh".Neben mir steht plötzlich ein älterer Herr in Generalsuniform Ich seh wohl nich recht:Martin,der frühere Bazookas-Schlagzeuger,der is also noch immer bei Bund.Naja,nach ner halben Stunde wars aus.Ich geh nach draußen.Dort steht ein Sauerstoffzel unter dem die"Pogoopfer"behandelt werden.Aram auch.Doch wohl nich mehr so ganz der alte.

doch gar nicht aufgepaßt!

Und dieses ereigntete sich in München,wie Uli,Kaiser und Gott,berichtet: Beim Milb-Festival gerieten (ex)VD-Norbert und ein fetter Münchner Skinhead,namens Eddie aneinander.Der Skin,sagte zu Norbert,nachdem er dies en als"Saupreuss"entlarvt hatte:"DU AUSLÄNDER",worauf Norbert frech mit "KNÖDELFARMER"konterte,die unsagbaren Rachegelüste des Muskelmanns entfachte.Und das 2 Tage lang.Armer Norbert!

Was redest du überhaupt. Ich glaub', ich spinne. Das kann doch einfach nicht wahr sein, daß du die Pille nicht genommen hast

LET'S SHIT TOGETHER!! SHAM 69

LIVE IN PARIS

von Peter Pan

Ich hatte eigentlich gedacht,das ich drei Wochen trostlosen Stumpfsinns in Frankreich erleiden müßte. Des wegen bin ich vor Freude fast in Paris auf den Eiffel turm gesprungen,als ich auf einem Plakat sah das SHAM 69 am selben Abend in Paris spielen sollten.Gleich vorneweg gesagt:Ich finde SHAM 69 immer noch arschgeil mir sind diese Modeströmungen scheißeg al,diese Typen,die früher mal auf Sham,Lurkers usw standen und jettzt,nur weil das gerade Mode ist uf Ska,Orchestral Manoevres und alles was sonst noch modern ist(wie vor einem Jahr die B-52's-bäh)stehn,können mich mal am Arsch lecken.Und ich finde auch das Sham die Rejects(die auch gut finde)noch voll in die Ta sche stecken,es gibtt halt eb en nur einmal SHAM 69 und nur ei nen Jimmy Pursey.Aber jetzt zum Konzert.Der Eintritt war se hr teuer,ca 20 Märker.Ich dachte zuerst das das eine Sauerei sei tens der Gruppe wär,aber dann sah ich das Killing Joke und Basem ent 5,die 2 Tage später spielen sollt en,dasselbe kosteten.Die Alte am Vorverkauf erzählte mir(die konnte englisch)das alle Konzerte in Paris so teuer wären.Naja,da ich zie mlich früh vor der"Halle"stand konnte ich mal die Pariser Punx näher betrachten.Ca 25-35 Hardcorepu nx warn darunter sehr viele die wohl Sid Vicious vergöttern(Au weiah)Dann noch n'paar Punx,die wohl kei n Geld hatten sich ne teure Led erjacke zu kaufen,aber kaum Künstler und New Wave-typen. Was mir auf fiel war die große Anzahl Skinheads, (is j auch Sham)die in Paris zu geben scheint,die sich mit den Punx sehr gut zu vertragen scheinen.Was ich supertoll finde ist das sich unter den Skins sehr viele Neger und Araber befinden. Leider konnte ich mit den Leuten nicht reden,da in Sachen Französisch bei mir Hopfen und Malz verlor en ist(kann kein Wort)und die meist en Franzosen können kein Englis ch.Das"Palace", wo das ganze stattfi nden sollte,ist ein altes umfunk tioniertes Prunktheater,ungefähr so groß wie die Köln-Mühlheimer St dthalle.Es war dann auch ziemlich voll und es schien kein Hippie da zu sein.Pünktlich um halb neun fing die einheimische Vorgruppe ICI PARIS an,eine fünfköpfige Liebe-und Leid-teeny-new- wavegruppe mit her Sängerin. Sie waren ziemlich schn ell,sehr harmlos,ganz nett und ziemlich langweilig.Die Sän gerin war ganz gut und sie machten französische Texte,aber sonst No Future!Das per verseste war,als die Gruppe ab ging brüllten alle Sham Sham Sham usw und ICI PARIS kam zuück und gab unter nem Hagel von Pfiffen ne Zugabe.Die spinnen die Franzosen!!Dann gabs ne längere Pause.Ich befü rchtete schon,das Sham wie bei ihrem"last stand" sich durch Fanfaren ankündi gen ließen.Aber so war es nicht.Während die Li ch ter noch an waren und im Hintergrund noch Säu sel musik,also keiner es erwartete kam der Schlag zeuger (scheint n neuer zu sein,Mark Cain wars nicht aber der Neue kommt mir beka nnt vor,den hab ich schon mal am Sch lagzeug geseh n,ich weiß nur ni cht mehr wo...)auf die Bühne und fing an,wie wil d auf das Schlagzeug einzudreschen nach kürzest er Zeit kamen dann noch Dave Parsons (Gitar re)und Dave Tregenna(Bass) auf die Büh ne und fingen an zu spielen und nach kurz er Zeit kam dann auch Jimmy Pursey in einem Nap oleonmantel.Zuerst stellte er sich in Napoleon Pose an den Bühnen rand und war am grin sen.Als erstes Lied wurde"What have we got""gespielt.Es war seh r laut.Was dann folgte war wohl der Gig mit den meisten Pan nen, die ich h jeh gesehn hab.Aber Sham,vor allem Pursey schin das gar nichts auszumachen

weiter näxte Seite





Da konnte ausfallen,was wollte Sham spielten weiter.Volles Chaos,zum teil sehr schräg,aber saugut!Mit Pogo war kaum was,es wurde n' bißchen rumgeschubst und gepöhlt,hinten tanzten einige ganz komisch.Sham spielten einen guten Durchschnitt durch ihr Repertoire,aber größtenteils Sachen von der ersten und der zweiten LP.Was mir auffiel,das sie die Sachen von neuen LP noch nicht hundertprozentig zu beherrschen schienen,da wurde rumgeholzt und rumgehackt,das es eine Wonne war. "Tell your children"und"Give a dog a bone"erkannte ich nur am Refrain wieder.Da die Punx alle nur mit offenem Maul rumstanden und am staunen waren,war ich natürlich sofort bei den Skinheads vorne,die mitgrohlten.

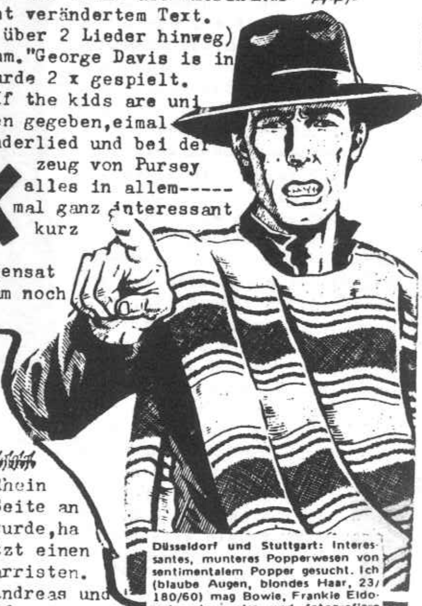
[illegible] Pursey: Sham 69 is still [illegible] I really consciously [illegible] innocence [illegible] Golden Bollocks [illegible]

Pursey erwähnte sehr oft,das Sham sich noch Punkgruppe nennt,und nich New wave etc.Ein ganz witziger Spruch war auch: usa is shit,russia is shit,Italy is shit,Germany is shit,France is shit,England is shit,LET'S SHIT TOGEHHER!! Achja,die Clash scheint er auch nicht zu mögen, er beschimpfte sie immer als"Amerikaner" und dann wurde auch noch"White riot"gespielt,mit"leicht verändertem Text. Wenn das Mikro ausgefallen war(nicht zu selten,einmal über 2 Lieder hinweg) Tanzte Pursey einfach herum,einmal ging er ins Publikum."George Davis is innocent"heißt jetzt"Everyone is innocent" und wurde 2 x gespielt. "give a dog a bone"auch 2 x,"Borstal breakout"3x und"If the kids are united"sogar 5 x!Es wurden dann auch ungefähr 7-8 Zugaben gegeben,eimal sang Pursey ganz alleine ein Kinderlied und bei der letzten Nummer wurde das Schlagzeug von Pursey in Schutt und Asche gelegt.Also es war saugeil!!!!!Ee war auch alles in allem----- mal ganz interessant kurz 2 der"großen alten"Punkgruppen nacheinander zusehn,Clash in D-dorf(öd,öd)und jetzt SHAM 69 und da haben Sham aber haushoch gesiegt,im Gegensat zu den müden und langweilügen Clash wirkten Sham noch noch frisch und unverbraucht.Fanx!

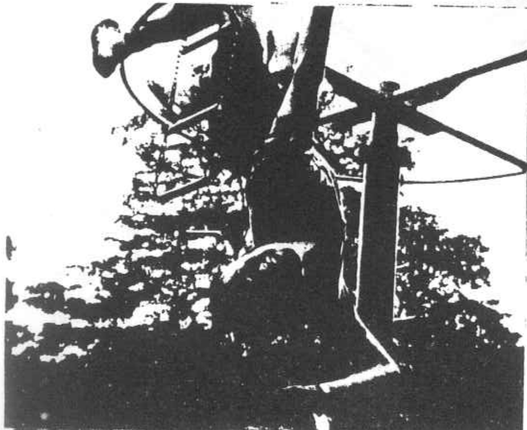
Fanx

Sex-Mieder-Wäsche-Atelier
„BONDAGE"
Düsseldorf, ab 9.00 Fürstenwall 37 27 36

ZK...ZK



Düsseldorf und Stuttgart: Interessantes, munteres Popperwesen von sentimentalem Popper gesucht. Ich (blaube Augen, blondes Haar, 23/180/60) mag Bowie, Frankie Eldorado etc., reise und fotografiere gern, will eine platonische Freundschaft. Liebst Du das Leben und versuchst, es zu genießen — schreibe. Chiffre: 3967



Wie schon auf der "an Rhein und Ruhr"Seite angespielt wurde,haben ZK jetzt einen neuen Gitarristen. Er heißt Andreas und ist erst 16 und außerdem der Bruder von A & die Schaffner Bassmann Niko.Das nebenstehende Bild zeigt ihn auf einer Kinderspielplatz im Düsseldorfer Zoo-viertel. (Das Bild is kein Gag,sondern er ist es wirklich).Ihre neue EP"Das Grauen geht auf große Fahrt"wird demnäxt erscheinen.Ich hab den Rohbau(d.h.noch nich abgemischt)gehört hörte sich geil und lustig an,die scheint viel viel besser zu werden als die erste Single(Wenn F.Biermeier nich wieder scheiße mixt.)

3 Tage Punkfestival im Milb in München-Milbertshofen 11.-13.7. ca 20 Gruppen
von Uli"Kaiser und Gott"

Eine Fahrt ins ~~Bayern~~-Pogoland

Fahren.Zug fahren. [illegible] fahren. S-Bahn -dann U-Bahn. [illegible] den Weg. 23.30h.ENDLICH DA.SCHEISSE! [illegible] gespielt;auf der Bühne tobt nur das [illegible] Einfach ein Stück am Ende des Raumes [illegible] ist als [illegible]

[illegible] auf der Toilette. Dunkelheit [illegible] Alle Gruppen des 1.Tages haben sehr [illegible] Bühne ist überheizt [illegible]

[illegible]

nördlich des Weißwurschtäquators [illegible] sowie der größenwahnsinnige [illegible]

Olivia [illegible],VD-Norbert,[illegible] [illegible] Willi

die ich leider versäumt habe [illegible] München und die [illegible]

Wucher samt Gefolge.Zu den Gruppen gehören u. a. Störtrupp,Ex-Backstreet aus Ingolstadt.

Sessionband mit Wacki(rechts)

Am 2. Tag begann das Ganze mit einer Session von zwei [illegible] Schweizer Instrumentalisten(g&drums)sowie Wacki(einer der Leute von [illegible]) als Gastsänger.Pogo pur,der Gitarrist hatte vielleicht etwas [illegible] viel [illegible] und [illegible] [illegible] mit der Gitarre [illegible] der mit offenem Maul [illegible] und Wacki,der [illegible] [illegible] Roller [illegible] [illegible] Pariser)"Willst du sterben, [illegible] von einem Helden,die [illegible] Wacki [illegible] Mies.[illegible] mit [illegible] [illegible] Gruppen,die alle einen [illegible] in den [illegible] Da mich die [illegible] [illegible] zurück, [illegible] auf Sturmflut [illegible].Ich [illegible] [illegible] England [illegible] [illegible] von [illegible] in drei [illegible] in den Rachen [illegible] Nun zwei Augsburger Bands,[illegible]H(Amei[illegible]) aus dem Alchemi[illegible] Labor der Anti-macher,sowie Stalinorgel.Apropos "Anti";es scheint [illegible] gerade eine Art "schöpferische Pause" zu geben, [illegible] kann frühestens im [illegible] sein ANZEIGER [illegible] allein [illegible] Ralph [illegible] speziell für Antiburg und München [illegible] Stalinorgel ist ein Trio,die [illegible] schoener Pogo"sound" [illegible] Schülerband [illegible] NRW-Truppen vermißt.Ich hab das erstemal [illegible] [illegible] Cover Versionen von Slaughter &the [illegible] Bands, [illegible] Dox "Boston Babies". [illegible] München erinnern,die [illegible] Ich [illegible] noch an [illegible](Alchemie) [illegible] Paar Schuhe dabei hatte, mit den [illegible] ins zum Pogo Tanzen und das andere [illegible] Alchemie oder Creme?

.Tag.Eröffnet wurde das Finale von Wirtschaftswunder aus BadEms. Die Besetzung(2 Synthesizer,Drums und Gesang)erinnerte mich an die Screamers,(geil),Die musik erinnerte mich an Mania D.(Entsetzen!) Die Typen an Giovanni aus der Eisdiele+Kurt-Konrad vom Bankschalter (HORROR).Alle vier traten [redacted] in Oberhemd,Kravatte undAnzug auf. Ihr Durchschnittsalter übertraf sicher noch das von Fehlfarben.Die Ganze Show wirkte einstudiert und gewollt-originell,Auswendiggelerntes nervender Kunstgesang mit viel Kakophonien.Einige Titel:Ich will eine Eis;Kommissar-eine verdötschte Version der Titelmusik von Erik Odes = Personality Show,Stop Talking-ich glaub das war schon der ganze Text; Massenpreise-irgendwas über Styropor im Warenhaus.Ulkig,der Mann vom Bankschalter(Synthie&Gitarrenrose) hoppelte immer so komisch hin und her Incredible!Danach spielten Fehlgeburt aus München,die sich für ihren Auftritt keinen besseren Zeitpunkt hätten aussuchen können.Denn ihr Stil(Stil),ihre Spielweise(spielwiese) waren durch ihre archäische Form der totale Gegensatz zu Wirtschaftswunderknaben den Angeblich hatten sie erst zweimal geprobt und spielten nun ein Benefiz für den erkrankten Gitarristen Herbert,Sie hatten noch keine Stücke drauf und hielten sich voll an ihr Motto"nach uns die Sintflut-vor uns das Chaos".Textauszug:Ihr seid alles Wichser-ich bin der Größte von allen.Irgendwann fanden die Fehlgeburtch wohl doch eine Stelle die sich als Schluß eignete,und so schritten nun die Marionetz zur Tat.Verdammt,in Süddeutschland müssen Trios„in"sein.Die Marionetz "sind gut,aber keiner mag sie"(Publikumdzitat)brachten deutsche Texte, Banales wie"ich spiel auf meiner Gitarre,und wünsch'es wär'ne Knarre" oder "Ich bin dein T-Shirt",sowie(Selbst)kritisches"Ich hab mein Sid Vicious Fahne verloren,so kann ich mich unmöglich auf die Straße trauen".Naja.Marionetz spielten Pogo gedämpft,es fehlte der agressive Biss,technisch ziemlich ausgereift.

Danach Scurvy Scratsch aus Sonthofen und die Sucks ein Quartett aus Mannheim.Der Andreas aus Rheydt meinte,Daß das Pseudos waren,wollte ich ihm erst nicht abnehmen,da meine Gehörgänge 4/4-Takt orteten. Aber dann wurde das ganze peinlich.Die Gruppe stellte zwei englische Gastsängerinnen Marke Popper vor.Sehr befremdlich.Dann bekamen wir lieben Besuch.Ratemalvonwem?Richtig,3 Bullen versuchten sich wichtig zu tun,wurden aber demokratisch(wir waren mehr)überstimmt(wir waren lauter)und dann zum Ausgang dirigiert.Vor Freude über ihren Abgang habe ich erstmal ne Runde Kriminalpogo getanzt,im Chor"Die bullen sind Nulle gebrüllt und bin dann ne Runde pissen gegangen.Als ich vom Scheißhaus kam sah ich ca. 20 Leute,die sich durch den Seitenausgang davonschlichen Das sollte Das,wir sind doch lange genug weggelaufen.Nachdem die Bazillengerüchte verflogen waren,gings witer mit Pöbel aus Wien.Ich habe viel dazu gepogt,sonst aber fast keiner.Ihr Auftritt war leider zu kurz,das Publikum fing teilweise zu drängeln an,da jeder noch Desaster,eine Art Münchner Kultband,hören wollte,bevor die letzten Bahnen fuhren.Desaster fielen auf durch einen angeheiterten Gitaristen der während des Sets seine Gitarre entsaitete,sowie durch ihre Bemühungen, der Sodomie zu weltweiter Verbreitung zu verhelfen.Ihr Auftritt und auch der von Pöbel wurden versaut durch die Anwesenheit einer Saudummen Freak-Alten mit idiotischem Grinsen,die vor der Bühne einen 1968er Pornoschuppentanz aufführte,wie sie es noch vom letzten Stones-Konzert gewöhnt war.Desaster wollen übrigens demnächst in der Schweiz eine Single machen und später im November eine durch Norddeutschland touren.

Mein Gesamteindruck: In d-dorf spielt kaum einer Pogo,dafür wird zu allem Pogo getanzt,
In München spielt fast jeder Pogo-kaum wird Pogo getanzt.

Für alle Unwahrheiten verantwortlich:

Ich-Uli
Kaiser und Gott

(10)

DIESES HEFT GEHÖRT:(Name,Anschrift):

Chaos! Blut! 200 Opfer!

Hallo, liebe Leser. Endlich könnt ihr auch mal nen guten Bericht in diesem Schmierblatt lesen. Es ist von mir, und ich bin der weltbekannte Willi Wucher vom Superfanzine UNGEWOLLT aus Duisburg. Ich erzähle euch vom 1. Tag des 3 Tage Festivals im Münchener Milbenzentrum. Los gehts....

Als wir mittags im Milbenzentrum ankamen, sahen wir erstmal einige bekannte Gesichter aus Deutschland: Andreas aus Mönchengladbabh, V.D.Norbert aus Düsseldorf, Ostro-Olivia aus Düsseldorf und Jürgen aus Regensburg. Es waren auch schon ne ganze Menge einheimische (Eingeborene?) Punx anwesend und meiner erster Eindruck war: London 77. Denn einige Punx sahen dermaßen hart aus (Sicherheitsnadeln in Backe und Mund...) daß sogar wir erst etwas Schiß hatten. Einige Skins waren auch da, mit denen vertrugen wir Duisburger uns aber sehr gut, was man vom Norbert nicht gerade behaupten kann. Aber der Norbert war ja sowieso immer besoffen, der hat ja nie was mitgekriegt. Jetzt zum Abend: Der Saal, indem das Festival stattfand, war an diesem abend nicht sehr voll, trotzdem, die Leute, die dawaren, waren ganz gut drauf und waren voll in Ordnung. Erste Gruppe des Abends waren die schon überall bekannten STÖRTRUPP(ex Back Street Kids) aus München.

Die Gruppenmitglieder sind noch sehr jung, doch das merkte man ihnen nicht im Geringsten an. Sie spielten einen so guten Pogopunk, daß alle anwesenden Punx voll aus dem Häuschen waren. Jeder war in bewegung, das schlimmste war immer, wenn von hinten die Leute immer nach vorne fielen. Auf eine Bühne wurde bei diesem Festival übrigens verzichtet, so daß es schon öfters vorkam, daß einige Leute voll gegen daß Mikro klatschten und in daß Schlagzeug fielen.... STÖRTRUPP brachten den ersten Höhepunkt sowohl in Musikalischer als auch in Auswirkungsvoller Hinsicht. Gruppe 2 hieß KONSUMGEIL, na ja, vergessen wir daß lieber wieder, die spielten daß totale Chaos, hörten auch früh wieder auf. Dann spielten Crass, ach ne, die hießen ja T.Ü.V., jedenfalls, hättendie Gruppenmitgliederne Maske aufgehabt, ich hätte gewettet, daß es Crass waren. Es gab zwar den absoluten Brutalpogo, aber mir gefiels nicht. Doch dann die Nico-Teens. Super gut, sehr gute Musik, auch die Mucke war saugeil, die Punx waren nicht mehr zu halten, Pogo rules O.K. Von der Gruppe Fehlgeburt möchte ich lieber nichts sagen, die waren nemlich totale Schei... Ach, ich wollte doch nichts sagen. Zyklon B habe ich nicht gesehen, die sollen sogar gut gewesen sein, aber wie gesagt, ich konnte sie nicht sehen, da ich ja auch mal Hunger habe, und den hatte ich auch in München. Das wars, was in meiner Intimspähre geschieht, geht euch nichts an, deswegen werde ich euch nichts weiteros mehr erzählen. Willi Wucher



v.l.n.r.Jürgen Marionett(aus Regensburg)und unsre Männer in Cuba,äh München,VD-Norbert und Andreas.Der mit dem großen Ding in der Hand is weitgehend unbekannt.

Los hier! Noch einen für alle! Damit endlich mal Schwung in die Bude kommt!



Laß mich in Ruhe! Du bist ja sternhagelvoll.

(11)

EXKLUSIV

hick

Ich suche Dich

POP CLUB

SOMMERFESTIVAL/POP CLUB
von Peter Pan

Es is doch nich zu fassen.Da wird mal was organisiert und dann kommt keiner,wo wart ihr Idioten eigentlich alle,der Pop club scheint jedenfalls pleite gemacht zu haben.Anfangen tats dann mit den AHEADS aus Herford,mit nem englischen Skinheadsänger,der Rest sah ziemlich bieder aus.Und die Musik:Normale Pogomusik mit natürlich englischen Texten,ganz gut, aber die Gruppe klaut wie Sau,die klauen ja noch mehr als Male,was man da alles raushören konnte,Damned,UK Subs usw."Freedom of speech"und"Fairytale from reality"gefielen mir am besten,sind auf der Single drauf.2te Band war LUST aus Herne. Den Gesang der Sängerin konnte man wieder nich verstehn,schade,mir gefielen sie aber trotzdem gut,LUST sind ziemlich abwechslungsreich, mit Tempowechsel,keine direkte Pogogruppe,ach ja Clox-Uwe spielte Bass.Und dann kamen die CLOX.Beim Schmierfestival waren sie ja ziemlich schräg, aber an diesem Abend-wahnsinn!!!Sie hatten ja am gleichen Tag ihren Poppersänger rausgeschmissen,die deutschen Lieder wurden größtenteils von Uwe(sonst Bass) gesungen,eins von Gitarrist Bernd und eins(bka)wurde von Ute gesungen ,war aber nix,aber sonst Steve der englische Sänger war in Höchstform, much fun auf und vor der Bühne,was will man eigentlich mehr?? Aber dann kam die kalte Dusche, STATIC DANCING aus Remagen,furchbar.2 Hippies dabei,größtenteils normale Rockmusik,der Sänger m Engländer(schon wieder)war nich schlecht,der bewegte sich was und der kurzhaarige Gitarrist war mit seiner witzigen Grimassenschneiderei auch gut und lustig aber sonst waren die total Scheiße.Danach aber wieder ne Erleuchtung HASS aus Herne/Marl. Wieder mal ohne Bass,aber HASS ohne Bass,trotzdem Spass,nich wahr,dank des Gitarristen der echt gut spielen kann.Sänger Stefan bewegte sich diesmal mehr,aber der Showmann is bei HASS der Schlagzeuger,der sieht da genauso lustig aus wie der Muppetstrommler,ewig am toben und am grinsen,natürlich wieder volle Pogostimmung,1-2-3-4-Langeweile rums,echt toll,mehr davon. Nach HASS wars dann aus,an alle Deppen die nich dawaren(und die hätten kommen können)Es hätte sich echt gelohnt!!

An alle Pop-Freunde in der DDR. Ich suche dringend die Platte »Hey, kleine Linda« von Muck. Wer hilft mir, meine Plattensammlung zu vervollständigen? Ich hoffe, ich kann auch Eure Wünsche erfüllen.

von Uli-kaiser und gott

[illegible]

Hallo, wir sind zwei türkische Jungs, die Mädchen suchen, die uns schreiben wollen. Ihr sollt zwischen 16 und 25 sein. Man kann uns in jeder Beziehung ehrlich schreiben. Vielleicht lernen wir uns später auch einmal kennen. Bitte mit Foto an: Bedil Eravbar, Cifte Havuzlar Tepegöz Sok No. 9, Istanbul, Türkei.

Du heisst Martina Korek und wohnst in Mackenbach. Ich sah Dich zum erstenmal in einer Discothek in Miesenbach. Ich trug Jeans und einen Parka. Du gefielst mir mit Deinen blonden Haaren auf den ersten Blick! Bitte melde Dich. Erich Neshen, Gärtnereistrasse 25, D-675 Kaiserslautern.

Ich suche Dich

EA 80 "ZWISCHEN BUTTOCKS UND PLAN!!!!!

von Peter Pan

Der Jäger und Tschibo 04

Mönchengladbach is ne voll tote und stumpfe Stadt,mit nem stumpfen Hauptbahnhof,ner Menge Hippies und eben EA 80.Dies Gruppen dürfte wohl vielen von euch von ihrem Auftritt beim Schmierfestival bekannt sein.Ihnen fiel da die undankbare Aufgabe zu,das Publikum nach den kfc Provokationen zu beruhigen,was ihnen auch gelang,obwohl sich das Publikum in drei Lager spaltete,die einen waren von EA 80 sehr angetan,weil eben mal n'bißchen differenzierte Klänge sich aus den Pogogruppen abhob,dann die,denen das zu langweilig und sich lieber die Hucke volllaufen ließen und dann eben jene ansonsten rauf und runterrasselnde Schlagbohrer,die den dritten Weltkrieg erwarteten,mir gefielen EA 80 sehr gut,gut genug jedenfalls um ihnen hier im Schmier ne Seite zu widmen.Die Gruppe wurde Ende 79 gegründet und zwar in der(auch noch heutigen)Besetzung:Tschibo 04-Pogozyser,E-Piano,Bärenmarke-Gitaare-Bass,Slug-B-Man-Schlagzeug-B-vocals, Hals Maul-Baß-Gitarre,Der Jäger-Gesang.Inzwischen haben ca 50(!!!)Lieder,die wie sie sagen Plan(würg)und Buttocks(ultrastumpf),aber irgentwie ist ganze sehr interessant(finde ich). Existenzgrund ist angeblich FUN und keine Plattenmusiker werden und dann heißt es Kampf den Solis und kein sinnloses Anarchiegeschwätz,im Gegenteil ihre Texte sind teilweise ausgesprochen witzig(zk?)zb"Fritz ist kokett,Fritz hat Charme,Fritz hat seine Zwangsjacke an".Leider kann man live ihre Texte auf die sie sehr viel Wert legen,kaum verstehn,aber bei welcher Gruppe ist das nicht so.Inzwischen hat auch Gitarrist Bärenmarke sein eigenen Fanzine,namens"Negligee"rausgebracht, ich hab es leider noch nicht gelesen.Bisher hatte die Gruppe 4 Auftritte,bei nem Hippiefestival im Frühling in Mönchengladbach bei ihrem Lied"Mönchengladbach soll brennen"der Saft abgedreht.Da labere doch nochmal einer von Toleranz den Hippies gegenüber!!!Also ich finde EA 80 könnten es zu was bringen,sie müßten mehr Gigs kriegen ihre Musik ist sehr interessant,viele Tempowechsel,mal langsam,sphärisch,dann wieder Höllentempo.Is doch mal was anderes,oder?

Und nochn Text:

Die Kerzen tropfen und verkleben den Tisch/der Mond geht auf und erbricht sich/Romantik/Ein gelangweiltes Liebespaar erzählt sich alte Witze/Das Mädchen fragt warum der Junge denn so schwitze/Romantik/Man reicht guten Wein zu noblem sein,guten Wein man gießt in literweise in sich rein/Romantk Er fragt sie,wie sie seinen Schlips denn fänd/ noch Minuten bis sie merken,Alkohol macht impotent(Lüge-PP)Romantik..

Heckenschere

Drei Pfeifen fliegen raus

EA 80 Kontakt:Michael Krähe Postfach 554/4050 Mönchengladbach 1

Noch ne EA 80 Weiheit: MAN IST NUR 1 X JUNG!!!!!

Druckbettwäschegarnitur

Hals Maul,Bärenmarke,Slug B man



KILLING JOKE

Rock to this brand new beat. Basement Five are Dennis Morris (vocals), Leo (bass), JR (guitar) and T (drums). Four geezers trying to hack a badly-needed path through the preconceptions and fences surrounding reggae and rock.

Auf dieser Seite is alles
von Peter Pan(gleich weiterblättern

KILLIN JOKE und BASEMENT 5 im Okie Dokie
Damals beim KJ und B5 im Hof mußte ich
ja noch bei Killing Joke abhauen um meinen letzten
Bus zu kriegen.Diesmal haben KILLING JOKE ange-
fangen.War nich so laut wie im Hof,besserer Sound,
aber auch nich so'ne Pogostimmung,deswegen hab
ich mich mal n bißchen auf die Musik geachtet.Ich
KILLING JOKE echt geil,n bißchen Pil-ähnlich
sindse ja.jedenfalls volle Power,zwar nich super
schnell,aber stark.Deh Gitarristen find ich voll
arrogant,der Bassmann is auch so'nen coolen,war
aber erträglicher als im Hof,wer voll toll(super
ausdruck,wa?) is,is der Keyboarder/Sänger,die
Freße von dem,sagenhaft.Als das Mikro ausfiel
war er nur Grimassen am schneiden.Danach kam dann
BASEMENT 5,warn lange nich so gut wie im Hof,der
Schlagzeuger sieht hinter seiner Schießbude genau
so komisch aus wie Luis von VD.Ich finde BASEMENT
5 sowieso nich so doll,n'bißchen langatmig,hört
sich alles gleich an,viel zu lange Lieder,diesmal
fand ich sie voll öde,mußte auch wieder wegen dem
Bus abhauen,hat mir diesmal aber nix ausgemacht.

Das POP CLUB Sommerfestival hats gezeigt,was
hier läuft.Bei jeder englischen Band wird
Schlange gestanden,aber bei ner deutschen
Gruppe kommt keiner,was soll das?Gerade diese
Gruppen brauchen unterstützung eben durch
diese extrem miesen Umstände unter denen
viele(nicht alle)existieren müssen,keine
oder sehr schlechte Proberäume,keine Anlage,
keine Auftrittsmöglichkeiten und wenn eben
diese Gruppen mal spielen,dann kommt keiner,
sondern die meisten warten lieber darauf das
sie sich Killing Joke zum x-ten Mal live rein
ziehn können,oder das sie sich in Arnhem von
Stiff little Fingers Wichse vorsetzen lassen.
Mensch habt ihr das immer noch nich kapiert:
Diese Gruppen spielen für euch und nich für
sich selbst!!!!!!Mag ja sein das es sehr
schön vorm Ratingerhof rum zu"posen"und stolz
den neuen,gerade bei"boy"in London,erworbenen
Arschlappen vorzuzeigen.Aber das könnt ihr
bei nem Gig genauso.Die größte Lächerlichkeit
isses ja wohl rumzumotzen wenn n Konzert 7 DM
kostet,dann noch was von Anarchie(kicher)und
kommerziellem Ausverkauf labern und sich dann
in London für 200 Märker Bondagescheiße zu
kaufen,ihr"Modeopfer"Ich mein warum werdet ihr
nich gleich zu Poppern,die kaufen sich
ja auch gerne Sachen zum anziehn,überlegt euch
das mal,das is doch echt scheiße,andere rackern
sich ab und tun was,damit ihr"Pogen"könnt(hurra,
hurra)und dann kommt ihr nicht und spart euer
Geld lieber für nen neuen Arschlappen.

CARPENTERS

BERLIN IST EINE REISE WERT!!

von Jimmy Jimmy
Da stehn wir nun aufm D-dorfer
Hauptbahnhof und warten auf de
n Zug und auf mehr Leute. Wir,
das sind Joost, Birgit, Luis un
d ich. Der Zug kommt dann auch,
die Leute nicht. (lasch, lasch).

Sofort wurde ein Abteil besetzt
(wahre Anarchie, wirklich) und
ab gings richtung Berlin. Die Fa
hrt war ganz lustig, etwas fesch
t, etwas schlafen, etwas beißen,
ne Luis? DDR war öde. Dann endli
ch Berlin, sofort in Richtung
Kreuzberg, zu Auswurf, Katapult.
und zum KZ 36, wo der Gig
von VD, ZK und ROZZEBOTTLES
stattfinden sollte. Erster Ein
druck, Neu Izmir, Kebab gabs
aber noch nicht. Dann sind wir

da, kein Mensch macht auf, doch
endlich kommen wir rein. Wir ho
cken beim Karl auf der Bude,
der das ganze veranstaltet, bzw
Mädchen für alles ist, ist auch
echt gut drauf. Da es bis zum
Konzert noch dauert, wird unter
Joost's Führung erst mal Berlib
erforscht. Langsam wurde es Aben
d. Nach 1000 Biers und Kebab gin

gs in KZ 36, was n schöner klein
er Raum ist (keine Kneipe) genau
richtig für'n Konzert. Langsam
trudelten die ersten Berliner
Punx ein, und obwohls für unsre
Verhältnisse ne ganze Masse wa
rn, hörte ich nachher, das wenig
Leute gekommen wären, von wegen
keine Plakate oder so. Ach ja,

vorher ham wir noch den Mike
und die Heike getroffen (Grüße)
und inzwischen
warn die Rozzebottles samt dem
Rest von VD eingetroffen. ZK ka
men natürlich wieder als letzte
an. Als erste Band die
ROZZEBOTTLES, gewohnt laut und
schnell wie immer. Es sind aber
nicht viele Leute drauf abgefa

hren. Gegen Schluß wurde die St
immung dann etwas besser. Dann.
...Tusch...ZK!! Und sie warn su-
pergeiltollphänomenal! Ne Sirene
weh, der große Campi, Trompete, Heim-
Zugabe, Pogo, alle am Tanzen. Toll,
ährlich! Die Berliner waren hin-

gerissen. VD danach habens nich
mehr geschafft. Es kam zwar noch
mal was Stimmung auf, aber ich
hab schon bessere Gigs von ihn
en gesehn (Anmerkung: Gitarrist
Michael, hatte es mal wieder vor
gezogen, zu Hause zu bleiben

BERLIN

von Peter Pan

Mit 4 Leuten (Birgit, Luis Jimmy
Jimmy und ich) sind wir
mitm Zug nach Berlin gefahren,
war ganz lustig. In Berlin ange
kommen sind wir dann nach Kreuz
berg gedüst, ham uns erst noch m
al die gute alte Mauer angekuckt
(Miniscos steht leider nicht me
hr drauf) dann rein in Waldemar-
straße Nr 33, dritter Hinterhof.
Nachdem Birgit auf der Treppe
rumpolterte hab ich erst mal
meinen alten Freund Blitz (Ex-
Auswurf, jetzt Katapult) wieder-
gesehn, der wollte sich ge-
rade für nen Job vorstellen ge
hn (den er dann auch gekriegt
hat), er hat uns dann erst mal
zu Karl hochgebracht, der das
ganze veranstaltet hat. Bei ihm
konnte ich meine Neugierde be-
friedigen und er hat mir eini-
ges über Kreuzberg 80' erzählt.
Mit Heroin scheint nix mehr zu
sein, die die gefixt haben, schei
nen runter vom Junk zu sein, is
auch gut so. Katapult gibts wie-
der, allerdings in anderer Besetz
ung, von der alten Besetzung ist
nur noch Reno (Gesang) und Locke
(Schlagzeug) dabei. Bassist
Olaf und die beiden Gitaristen
Whiti und Ex sind nicht mehr
dabei, Blitz spielt jetzt Bass
und dann gibts noch nen neuen
Gitaristen. Auswurf haben sich
aufgelöst, Blitz ist ja jetzt
bei Katapult und die andern
3 sind nicht mehr bei Grupp
en, außer Maje, der in Kreuz-
berg immer einspringt wenn
Not am Mann, oder Schlagzeug
ist. Bei Katapult hatten übr-
igens alle, bis auf Blitz zur
Zeit die Gelbsucht.

Maje wird sind dann erstmal
zum Schlitz getigert, nem
Plattenladen, der von ei
nigen Kreuberger Punx gemach
t wird, Jimmy Jimmy war hinge-
rißen von dem Laden, mir gefi
el er auch sehr gut. Dann sind
wir zum Zensor gefahren, mir
gefiel der Laden gut, aber ich
fand n'Schlitz besser. Als wir
zurückkamen, warn gerade die
Rozzebottles und die 2 rest-
lichen VD's, Norbert und Toni

Es gibt auch Berge ...

eingetrudelt. Dann sind wir
mal in den Nähladen von den
Ätztussis gegangen und ham
uns mal was mit Kiki unter-
halten. Die Ätztussis sind
zur Zeit ohne Sängerin, weil
Lena gerade n'Kind kriegt,
und mit dem Ersatz Cordu..
hat wohl auch nicht geklap
pt. Vollgas und Blässe und
XXX gibts übrigens auch ni
cht mehr. Eine zur Zeit in
Kreuzberg ziemlich erfolg-
reiche Gruppe ist die Beton
combo. Der Club den die Kreu
zberger selbst aufgezogen
haben, das KZ36 is wohl eine
der geilsten Sachen, die zur
Zeit in diesem "schönen" Land
laufen. Die Kneipe, wo viele

Punx sich treffen, ist das
Chaos, eine ehemalige Spie
lerkneipe, die zum Punkladen
umfunktioniert wurde, mit
Graffitty und so. Hier arbei
ted auch unser alter Freund
Mike Koppermann, dens ja nach
Berlin verschlagen hat

Ich kann euch alle nur mal em-
pfehlen nach Berlin zu fahren,
obwohl es mich diesmal n'bißch
en enttäuscht hat, beim Anti-Fa-
Festival war viel viel mehr los
aber das is ja wohl auch klar.
Und hier is noch Jimmy Jimmy's
Konzertbericht vom Rozzebottles
ZK und VD Gig im KZ 36.

Kreuzberg

Machen Sie mal was ganz Verrücktes!



Alt (A-L-T)-Bier (Danke Mike)
Es wurde noch eine geile Nacht
irgentwann mitm Taxi zu ner Wo
hnung zum Knacken gefahren. Ge-
sucht und gefunden. Am nächsten
Tag dann wieder zum Bahnhof
frisch, munter und ausgesch
lafen (Gähn) Mit 1 000 000 Katho
liken im Zug nach Hause gefahr
en. In angenehmer Atmosphäre die
Zugfahrt vor diversen Toiletten
verbracht. Dann wieder in die gute
alte Heimat. In Hof war nix
los.

Toni durfte es mal wieder
alleine machen, und das ohne
viel geprobt zu haben.) Noch
zu erwähnen ist, daß die Paus
en genau die Länge hatten, die
man zum Erholen braucht und
mit gutem Punk gefüllt waren.
Konzert zu Ende, wat nu? Ab ins
Chaos. Das Chaos is ne Punkknei
pe in Kreuzberg, nich mal im en
tferntsten mit dem neuen Hof
zu vergleichen. Viel besser!
Vieleicht mit dem alten, über-
all Sprühereien, gute Musik und

Monate in Fesseln

Pack' die Badehose' ein

Papst für Khomeini

Skandal

Das ist die große Sorge der Polizei

von Peter Pan

ART-FUCK

FEHLFARBEN, ÖSTRO 430, WIRTSCHAFTSWUNDER, VIELEICHTOS und TERRORKINDER im Hof

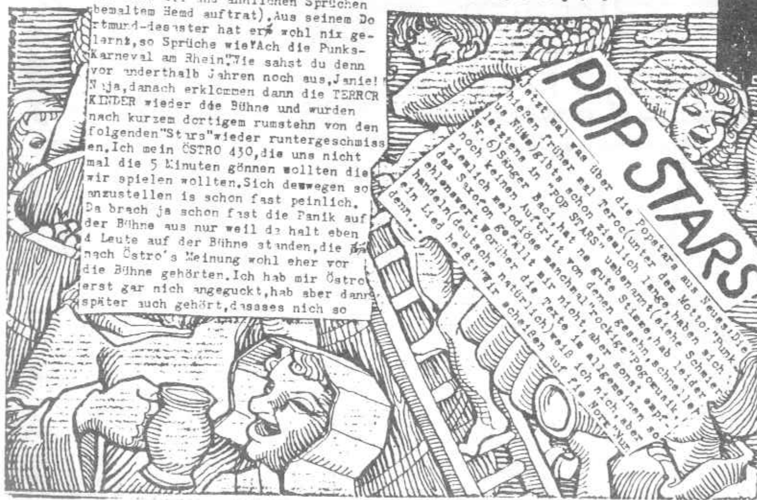
Als erstes haben die VIELEICHTOS aus Krefeld gespielt, mit Ex-Mipau-Markus am Schlagzeug. Ich hab nur die ersten beiden Lieder richtig mit gekriegt, fand ich ganz gut, ziemliches Temopo, leichter Pil-Einfluß. Den Rest hab ich draußen gehört, wurde zum Schluß ziemlich monoton, aber nich schlecht. Bobbi Blitzkrieg vom "Alles tot" fanzine aus Rinteln war übrigens auch da. Er hatte die Idee da auf der Bühne ne TERRORKINDER session zu machen. Besetzung sollte sein: Willi Wucher/Schlagzeug, Tim Martini/Bass, Bob Blitzkrieg/Geschrei und ich/Gitarre. Aber mehr dazu später. Als zweite Gruppe haben WIRTSCHAFTSWUNDER gespielt. Vor denen hat mich Uli, der die in München gesehn hat schon vorgewarnt-schrecklich sollen sie gewesen sein. Waren sie auch in D-dorf. Aber ich hatte sie mir noch schlimmer vorgestellt war manchmal ganz gutes Tempo, das Lied "Der Kommissar" gefiel mir noch ganz gut, aber der Rest, bäh-kein Bedarf und die Typen erst-Alte Säcke im Popper/künstler-look-scheußlich. Danach erklommen erstmal die Terrorkinder die Bühne, Klampfen die rumstunden umgehängt--- aber es waren keine Kabel da und wir wurden wieder von der Bühne runtergeschmissen. Und dann kamen die "strahlenden Helden" FEHLFARBEN mit neuem musikalischem Konzept, mir gefiels ganz gut, geiler Bass, und George spielt jetzt Synthie. musikalisch gefallen mir die Fehlfarben viel besser als früher, aber was mir dermaßen aufstieß waren die total blöden Bemerkungen von Sänger Janie J. Jones (Der, wohl aus Verarschung, mit besprühter, badges-behängten Lederjacke und mit "Fuck off" und ähnlichen Sprüchen bemaltem Hemd auftrat). Aus seinem Dortmund-desaster hat er wohl nix gelernt, so Sprüche wie "Ach die Punks-Karneval am Rhein". Wie sahst du denn vor anderthalb Jahren noch aus, Janie! Naja, danach erklommen dann die TERRORKINDER wieder die Bühne und wurden nach kurzem dortigem rumstehn von den folgenden "Stars" wieder runtergeschmissen. Ich mein ÖSTRO 430, die uns nicht mal die 5 Minuten gönnen wollten die wir spielen wollten. Sich deswegen so anzustellen is schon fast peinlich. Da brach ja schon fast die Panik auf der Bühne aus nur weil da halt eben 4 Leute auf der Bühne standen, die nach Östro's Meinung wohl eher vor die Bühne gehörten. Ich hab mir Östro erst gar nich angeguckt, hab aber dann später auch gehört, dasses nich so doll gewesen sein soll. Fazit: Trotzdem ne Menge Fun gehabt, rumgealkt, viele Grüße noch an Bob Blitzkrieg, das mit dem Terrorkindern klappt sicher beim Ungewollt-Festival.



DER GOLDENE JOSEF

Dieses Mal geht der goldene Josef an die beiden KFC-Mitglieder Michael (fürs Erfinden) und Tommi (Er sprichte auf dem D-dorf-Sampler aus. Ihr Spruch heißt:

STUMPF IST TRUMPF



POP STARS

Jetzt mal was über die Popstars aus Neuss: Die hießen früher mal Teroc (unter dem Motto: "Punk us Nüße) gibts schon ziemlich lange, haben sich letztens in "POP STARS" umbenannt (siehe Schmier Nr. 6) Sänger Baci, hat ne gute Stimme, hab leider noch keinen Auftritt von denen gesehn, schneller ziemlich melodiöse manchmal "rockige" pogomusik, das Saxofon gefällt mir nicht, aber sonst empfehlenswert. Worüber die Texte im allgemeinen so handeln (deutsche natürlich) weiß ich nich, aber ein Lied heißt: "Wir scheißen auf die Norm, nur denn..."

JOY DIVISION Closer von John Player Special

Das ist die zweite JOY DIVISION LP und vermutlich die letzte, was man von JOY DIVISION zu hören kriegt, jetzt wo IAN CURTIS tot ist. Auf dem Cover ist eine Totenszenerie abgebildet. Vieleicht war das schon eine Todesahnung. Einige Stücke auf der LP, wie "Isolation, A means to an end" und der LP Titel "Closer" (to death) deuten darauf hin. Die Platte ist düsterer, bedrohlicher als die erste, auch langsamer und schwerer zugänglich. Auf Anhieb fand ich nur "A means to an end" und "24 hours" wirklich gut. Inzwischen hab ich mich auch mit den langsameren Stücken angefreundet, die ja eigentlich viel besser zu Ian Curtis Stimme passen. Auf "closer" ist der Einfluß der Gitarre zurückgegangen, dafür treten die Keyboards stärker hervor, was bei JOY DIVISION eh kein Schaden ist. Hinzu kommen noch das JD typische Schlagzeug und über allem die unvergleichliche, magische Stimme von Ian Curtis. Auf der 1sten Seite (Ich weiß nich, obs die erste is, steht nich drauf, auf jedenfall die mit den 5 Stücken) sind die schnelleren sachen drauf (Isolation, colony und das schon schon erwähnte "A means to an end) "Passover" und "Atrocity Exhibtition" sind die beiden Schwachstellen der LP, eins langweilig, das andere chaotisch. Die andere Seite gefällt mir besser: Zuerst das lange und etwas eintönige "Heart and soul", dann "24 hours" das aus abwechselnd schnellen und langsamen Passagen besteht. Zum Schluß kommen die beiden Höhepunkte der Platte: "The Eternal" und "Decades", bedrückend, depressiv und absolut faszierend. Das beste was JOY DIVISION jeh gemacht haben. Ich finde "Closer" klar besser als "Unkown pleasures". Wer weiß, was aus Joy Division noch geworden wäre, wenn nicht... Naja, jetzt wird Ian Curtis wahrscheinlich ne Legende werden, wie Jim Morrison. R.I.P.

VON WEGEN!!!Heidelberg is ne Ultrastumpf Stadt,voller Hippies und Amerikaner.In i gend so nem Kuhstall außerhalb der Stadt der sich"alte Markthalle"schimpfte hat dann ärgend so'n Bauer zusammen mit nem superstumpfen Kommerzplattenladen,namens Klaatu.Das Publikum war zum Teil auch seh r merkwürdig,viele weekendpunx,die sich sehr cool vorkamen und viele Punx,die von weit auswärts gekommen waren,zb aus Frankfurt und Stuttgart,Germar vom Arschtritt aus Stuttgard hab ich wieder getroffen und auch die Schreiber vom Dreck und Mülleimer aus Stuttgart kennengelernt. Und dann hab ich endlich mal Herfried von der Suburban News getroffen.Ach ja,der KFC ist übrigens vor dem Konzert von so'n Paar Dreckshippies mit Messern und Schlagketten angegriffen worden-scheiße,kein wunder das der KFC tierisch gereizt war.Superstumpf war auch noch n'Ordner,so'n in Leder gehü lltes Muskelpacket mit Kreft aber ohne Hirn,der sich ja sehr gut vorkam und spä ter supergenervt war(hähä)Doch jetzt zum Festival selber.Erste Gruppe war MODERN ENTERTAINEMENT aus Kassel-die wirklich al lerletzte Scheiße,Hippiegewixe mit engli schen Texten,konnte man sich ja gleich Boston reinziehn,ekelhaft,dazu kommt noch das das die vollen Nullgesichter warn,die vollen Flaschen.Der Sänger stand da wie be stellt und nicht abgeholt,die ganze Gruppe sah überhaupt so aus,als hätten sich im Festival geirrt,Markus vom früheren"Noise Noise Noise"Fanzine meinte das die Platte etwas besser wär,ich will mich nich weiter zu dieser Gruppe äußern!!Zweite Band war DRAHTZUCHT(oder so ähnlich)aus Heidelberg. Nach dem ersten"richtigen"Lied(das erste wären,das hat sich so'n bißchen nach Joy Division angehört,die näxten drei warn auch ganz gut,Wire-ähnlich,aber dann würden sie voll langweilig,künstlerkacke, die Typen schienen so aber ganz ok zu sein. Und dann kam eine Gruppe,die mir vorher schon von Eingeborenen angedroht worden ist und zwar CRASH!Whhoooouuuuwh! Heiß!!!!!!!!!Oder etwa nicht????Da wurden zb Clash Titel nachgespielt,toll,ne?Aber jetzt mal ernst,anfangs fand ich die Grup pe voll bescheurt,von Clash bin ich ich sowieso nich mehr so erbaut,also ich hab mich nach draußen verpißt.Aber dann:Hört Hört!!Ganz zum Schluß wurde es dann besser Die Gruppe bewieß Eigenständigkeit!Jawoll, da wurden nämlich ein paar Ska-und schnelle Reggaelieder gespielt,zwar nich doll,mittelmäßig eben,aber immerhin besser als Male's Reggaegeseiche.Die Typen waren übrigens echt in Ordnung.

KFC

Der Gitarrist von CRASH/TORPEDO bringt die Anlage vor dem KFC in Sicherheit.

ACH JA!CRASH haben sich jetzt in TORPED umbenannt.

Danach spielte dann der KFC.Wenn ich oberflächligh wär würde ich den Gig so beschreiben:Voll Geile Musik,sehr aggressives Gehabe seitens der Gruppenmitglieder,Pöhlereien,einer bekam ne Klampfe in die Freße,ab und zu Pogostimmung,nach der Sache mit der Klampfe starker Zwiespalt im Publikum.Das wärs,so könnte isch den Gig abtun. Will ich aber nich!!Ich meine man könnte sich mit dem KFC über viele Seiten befassen, was ich aber auch nich tun will denndas kostet zuviel Platz.Ich will mal versuchen die Musik zu indentifizieren und das ist verdammt schwer,weil man es nich kann,ich auch nich, also laß ich die Finger davon.Der KFC ist anders nich nur in der Musik sonderm auch so. Der KFC ist keine Funband,keine Politband, keine Experimentalband,keine Pogoband,keine Hartrockband,aber was zum Teufel dann??????? Einfach der KFC.Die Musik ist,wie das Image des KFC,gewalttätig und aggressiv,läßt einen nicht zur Ruhe kommen,provoziert fast jeden der diese Gruppe.Und genau das will die Gruppe,sie will das Publikum gegen sich haben und genau das ists,der KFC Auftritt beeindruckt einen,ob mans Scheiße findet oder nicht, aber man nimmt Eindrücke mit,man macht seine eigenen Gefühle/Gedanken dazu(Oh Gott,was bin ich heute hintersinnig)Aber es ist so!!!Der KFC bewegt einen,ob man das nu will oder nich entweder man schreit"Du Arschloch"zur Bühne oder man läßt es bleiben,es entsteht da eine totale Kommunikation zwischen Gruppe und Publikum,manchmal herrscht eine unerträgliche Spannung und man meint:gleich kommts, gleich muß was passieren,oder auch nich.man weiß nie was da kommt...
Ob es nun nötig war das der Skinheadpunk aus Mannheim von Gitarrist Michael die Klampfe vorn Kopf bekam darüber kann man entlos lang tat der Typ irgentwie leid,dem Michael später auch,es nu mal passiert,der Typ hats ja auch provoziert,aber was hat das fürn Sinn sich den Kopf drüber zu zerbrechen,also Mannheimer wennde das hier ließt,viele Grüße an dich!! Nach dem KFC zu schließen war das der härteste Gig,den sie bisjetzt mitgemacht hatten,danach durfte keine Gruppe mehr spielen,weder RIF aus Heidelberg,noch NAPALM,die extra aus Hamburg angereist warn, der Veranstalter lief nur noch rum und laberte das wenn er ne Knarre haben er jeden der da war abschießen würde...

THE NAMES im HOF

von Peter Pan.

Nach den Plakaten zu schließeb(und nach Ohrenzeugen)schien da echt was geiles auf uns zuzukommen.Und ich hatte mich nich getäuscht.Am Schlagzeug saß ein guter alter Bekannter,Russ der mal bei den"Pop Rivets"war.Der Hof war einigermaßen voll,die üblichen Leute warn da,die übliche Pogofront,Jimmy Jimmy,Luis,Willi Wucher, Norbert,Gary,Toni und ein besoffenener BobbiiBlitzkrieg,der die ganze Zeit "Pop Rivets"und "skippers school"(ein Lied von der 2ten PR-LP) brüllte worauf dann einmal der Sänger/Bassmann sagte"The next song is called"Who killed the Pop Rivets".Die NAMES waren drei Leute,Baß,Schlagzeug ,Gitarre,der Gesang war meistens vom Bassmann,n'paar Mal hat auch der Gitarrist,der sich unheimlich bewegte,gesungen.Die Musik war sehr "Jam"-ähnlich,aber härter,schneller,pogoiger,auf jedenfall saugut!Die würde ich gerne nochmal sehn.Die Leute sahen übrigens ziemlich Kidpunkhaft aus(gefärbte Haare,Lederjacken mit Badges und bunte T-Shirts)find ich voll gut,das auch mal ne englische Gruppe,die total keinen Kidpunk macht,so aussieht. Die NAMES sind übrigens auf dem Canterbury-Sampler"First offenders"drauf.Sehr zuhempfehlen. Ach ja,mir gefielen die NAMES besser als die Pop Rivets und fielen andern auch.

Tommi und Michae

Doppelnummer

Nächste Aus...

pop

Melody Maker

Eine Nacht im SCALA-Club Herford mit Fehlfarben, Liliput, P1/E, Toto Lotto, ZK und den aheads

Als wir(ZK)in Herford einfuhren,haben Isi und ich das beliebte Kleinstadt-spiel "Hochhauszählen"gemacht.Ich habe mit 3:2 gewonnen.Zum ersten Mal seit unserm Bestehen waren wir die ersten in dem Laden (wie peinlich)und spielten in dér Halle erst Mal Fussball.Dann ab in den "Kochlöffel",fressen gehen. Dann auf den einzigen Spielplatz(mit Rutsche,Klettergerüst,Rondell,Omas und Opas)der Gegend.Obwohl der Platz toll war,zogen wir,nachdem wir zwei kleine Rotzlöffel zur Ordnung riefen,die gerade einen Baum anzünden wollten (man sind die schnell gelaufen)wieder ins Skala ab.Ein Fussballspiel um die Gage zwischen Zk und den Fehlfarben wurde beim Stand von 1:1 von einer Horde englischer Soldaten-Punks abgebrochen,die Deutschland gegen England spielen wollten.Während des Spiels kamen immermehr Leute (Gruß an die Jungens (und meinetw.auch Mädchen)aus Bremen).Die ZK /Fehlf.-Auswahl unterlag nach hartemm Kampf gegen die dreifache Anzahl von Engländern,die sich wegen ihrer Bondage -Klamotten immer hinlegten,mit 3:1. Irgendwann spielten dann auch irgendwo die Gruppen.ZK mit einem Chaos-auftritt,der mit einer Bierschlacht anfing und mit einer Dosenschlacht endete(Wer hierbei gewann war nicht fest-zustellen:verloren hat der entnervte Veranstalter,der ZK die Schuld in die Schuhe schob, da sie die ersten Büchsen geworfen haben sollen) Ein Zuschauer nach demDebakel:"Haben die euch denn noch nie da runtergeholt?"
Dann 2Alpträume hintereinander1) P1/E:Englisch singende Kacke mit Sax.Nerven abtötendes Gegröhle.Fluchtartig liefen die meisten aus der Halle.Dennoch:Es brüllten eine Handvoll Leute Zugabe,wenn auch übertönt von "Lasst euch nie wieder hier blicken"-Rufen .Dann Toto Lotto mit 4Shynthesizern auf einmal. (Vieleicht war das auchP1/E und die andern TotoLoto,ist ja egal)Die Jungens waren nicht ganz so übel, wie das Publikum meinte ,im Gegenteil sie waren gut.Aber was soll so 'ne Geräuschcombo auf so 'nem Festival.
Dann folgte der Höhepunkt des Abends:Liliput(ex Kleenex)!Mit Sax und neuer Sängerin ging die Post ab.Eine Gruppe,die sich ohne Anstrengung mit so einigen englischen Bands messen kann.2Zugaben wurden gegeben:Bestes Lied:Die Matrosen! Ich weiß nicht,wer von ihnen die beste ist,die Gitarristin,mit ihrer fast brutalen Austrahlung, die Sängerin,ein voller Proll,der Baß,Schlagz.oder die Saxophonistin mit ihren Super Melodien,ist ja auch egal. Ich frage mich nur: Wie können Kiffer (und das waren sie)so was saugutes auf die Beine stellen Und nun:Die Fehlfarben! Janie in Discojacke,wesentlich beweglicher als auf dem Fussballfeld,turnte wieder was das Zeug hielt.Das der Künstler mitSaxophon und George fehlten merkte man ,leider,kaum.Höchstens,das ihr Hit"Abenteuer und Freiheit"nicht gespielt wurde.Ihren schweren Stand ,nach Lilput zu spielen,meisterten sie ohne Schwierigkeit.Natürlich gabs eine allseits geforderte Zugabe.Nur eins sei noch gesagt:Die ,die die Fehlfarben nicht mögen,hätten sie auch diesmal nicht gut gefunden (ganz im Vergl. zu ihrem ersten Auftritt in Mannheim, wo das Gut-finden ein "Muss war!).
Als letztes,nicht angekündigt,die Aheads!Eine Pogo-truppe,die nicht vielmehr als Durchschnitt war,obwohl viele drauf abgefahrn sind.Noch während sie spielten,sind wir nach Hause gefahren. Alles in allem Ein ganz netter Abend,nicht zu gut,nicht zu schlecht!

campino

«Warum meine Ehe mit John die ... war»

GEGENDARSTELLUNG 9(Hannover)
Klaus macht doch weiter und das is auch gut so,denn die GDS is und bleibt n geiles Fanzine,voll eigenständig, viel über Rosa(guuut)und 39 Clocks(bäh),ich freu mich schon auf Nr 10.

SPARGEL 6(Hannover)
Hatte ich mehr von erwartet stehn so Hippiesachen drin, aber sehr starke Gedichte.

KRACHTURM ? (Berlin)
Sonderausgabe von Y-KLMFR NST,also von Mutkak,das ganze is wie'n Gleichniss aus der Kirche und mit das beste was ich in letzter zeit in die Finger gekriegt hab.

RAMSCH 4 (Oldenburg)
Naja,hat sich etwas gebessert,is nich mehr so dämlich wie zb Nr 1 und 2, mehr infos,steht so das übliche drin,aber ich find es ziemlich langweilig.

ABSCHAUM 3(Hamburg)
Hab schlimmes erwartet,aber mir gefällts echt gut,ganz lustig und frei von der leber geschrieben,überhaupt nich verkrampft und da steh einiges über HH drin.

WILLKÜR AKT 4 (Hamburg)
Is ganz gut,obwohls bierernst is,manchmAl n'bißchen zuviel gequatsche über Anarchie,aber ganz interessant.

MOMENT MAL 3 (Schleswig)
Ganz gut,verschafft nen guten Überblick über den hohen Norden,fehlt noch n'bißchen der eigene Stil und is noch ziemlich dünn,mit Razors Interview.

DIE WAHRHEIT ÜBRR

HANS A PLAST

ODER

WIE DER PUNK DROHT UNTERZUGEHN!! EIN TATSACHENBERICHT VON JERRY COTTON

Als Wolf Biermann am Steuer seines Luxus"Wolgas",sein Harem gemütlich instaliert im komfotablen "Moskitch"Wohnwagen, die DDR Grenze passiert, hat er bereits Pläne geschmiedet.Sein Ziel: Die freiheitlich rechtliche Grundordnung der Bundesrepublik zu unterwandern.Seine Opfer: Die von der Moskau-orientierten Regierung,desorientierten, geistig geschwächten, und somit leicht beinflußbaren bundesdeutschen Jugentlichen.

Sein satanisches Werk beginnt. Schon unmittelbar nach seiner Ankunft im nowh freien Teil Deutschlands werden ihm von seinen roten Helfeshelfern 4 Stunden Sendezeit im WDR zur Verfügung gestellt.Von da an bombardiert er die deutsche Jugend mit marxistischer Propaganda.

Nach einigen Jahren muß er jedoch feststellen:So willenlos, wie er sie sich vorstellt ist die Deutsche Jugend auch nicht. Zumal die guten Kräfte nicht untätig geblieben sind:Kirche, Opposition, Wirtschaft, das deutsche Werbefernsehn und die Bildzeitung haben tagtäglich gnadenlos gegen die rote Infiltraticn gekämpft.Mit Erfolg, wie es scheint.Gegen diese Pfeiler der Freiheit kommt der dämonische Biermann nicht an

Er muß sein Konzept ändenn. Er will schon aufgeben, als sich ihm plötzliche eine Randgruppe Jugendlicher anbietet, die scheinbar besonders empfänglich ist für Proteste und Krawalle und solch zerstörerischer Schlagworte wie"Freiheit und Anarchie" gern und oft benutzt.Es handelt sich um die sogenannten Punks.

Biermann erkennt bald,daß diese Punks alles glauhen, solange man es ihnen , solange man es ihnen in Form von lauter Rockmusik vorsetzt. Da er selbst aber nur akkustische Gitarre spielt und ohnehin nach seiner bisher erlebten Niederlage lieber im Hintergrund,beschließt er,eine Punkband zu fördern.

Zunächst einmal schleust er einen seimer teuflischen Späher in den Kreis der Punksympatisanten ein.Dieser schafft es, in kürzester Zeit sich vom einfachen Punkfan zum vielbeachteten Fanzine-schreiber und Punk-chefideologen hochzuarbeiten. Sein Deckname:HOLLOW SKAI !

Nun ist die Zeit für Biermann reif. Er beauftragt seinen Sklaven Hollow Skai ihm eine Band zusammenzustellen. Der gemeine Lakai Skai kidnappt in einer Nacht und Nebelaktion vier langhaarige Altstudenten(und studentinnen)und eine dicke Punkerin:Annette, und führt sie zum Hauptquartier des Satans.

Dort werden sie in in einer Alkohol und blutgeschwängerten Nacht und mit Hilfe von mystischen Kräften zu Biermanns willenlösen Marionetten.gemacht.

Er beherrscht von nun an Geist und Seelen dieser fünf,läßt sie wochenlang üben, bis sie schließlich unter dem Namen HANS A PLAST Angst und schrecken über die verwirrten deutschen Jugendlichen verbreiten können.

Gipfel und Bewis von Biermanns Gemeingefährlichkeit ist der Text"Was tun wenn es brennt", der die deutschen Jugendlichen zu zwei Untaten verführen soll: Zum ersten sollen sie kein Tiefgefrorenes mehr kaufen, zum zweiten sollen sie, falls es brennt, die Sicherheitsvorschriften nicht beachten. DIES IST AUFFORDERUNG ZUR DISZIPLINLOSIGKEIT, die leicht zur Anarchie führen kann, und zum Chaos,ein gefundenes Freßen für Biermann und seine Freunde aus dem KREML!

Nehmt euch also in Acht meine lieben Freunde vor diesen dunklen Hintermännern.

Das nächste mal erzähle ich euch, wie der böse Biermann sein eigen Fleisch und Blut, Nina Hagen zwingt übergewichtig zu werden und sie nach Amerika schickt um dort Präsident Jimmy Carter zu Fall zu bringen.

Tschüß

euer Jerry Cotton

ANMERKUNG DER REDAKTION: Jerry Cotton hat wieder einmal seinen Mut und und seine Aufrichtigkeit bewiesen.Wir wissen in welcher Gefahr er sich jetzt befindet durch die Veröffentlichung dieser Tatsachen.Und wir kennen die Gemeingefährlichkeit seiner im Dunkeln operierender Gegner.Jerry Cotton ist nun schwerbewaffnet untergetaucht um seine nackte Haut zu retten.Wenn es überhaupt einem gelingen sollte mit diesen Verschwörern fertig zu werden,dann unserm unerschrockenen Starreporter.Viel Glück,Jerry!!

Ich nehme sie nicht mehr, weil ich glaube, ich bin für dich nur ein Lustobjekt

Das sagst du mir hinterher? Wenn nun wirklich was passiert ist . . .

Was wäre wenn . . .

EIN INTERESSANTES INTERVIEW

von Uli-Kaiser und Gott

Und nun ein Interview mit einer bekannten Persöhnlichkeit, mit der aber zur Zeit nich viel los ist. Dafür ist mit diesem Artikel aber ne Menge los. Er ist nämlich hirn-los, geist-los, phantasie-los, geschmack-los und plan-los. Kurzum, ein Produkt unserer Zeit. (Wer mein Opfer ist, müßt ihr schon selber rausfinfen)

Ich: Gehe ich recht in der Annahme, äh, da ist das falsche Manuskript, also ST 42-Thomas, was, scheiße jetzt hab ich mich selbst verplappert.

I: Was soll ich dich fragen?

T: Weiß ich doch nicht!

I: Sehr aufschlußreich.

T: Was schreibst n'da?

I: Wasse alles gesagt hast. Außerdem stelle ich hier die Fragen. Testen wir ihre Intelligenz! 1ste Frage: Liegt Düsseldorf auf-oder hinter dem Mond?

T: Hinter dem Mond!

I: Zweite Frage: Wie teuer ist ein Kaffee im Hof?

T: Keine Ahnung, ich trinke immer nur Bier. Immer hat man mit den Frauen Ärger, dauernd muß man denen den Dreck wegräumen.

I: Was soll das Gerücht, daß du eine neue Gruppe namens Energy boys gegründet hast?

T: Das ist schon wieder verflogen. I: Wie ein alter Furz.

T: Vergeht denn hier Bier holen? Ich nicht, Marita.

I: Warum willst du nicht mehr Östro 430 Manager sein?

T: Ich seh nich so auf Rentnerbands. Außerdem rennen die mir zu sehr hinter Fehlfarben her. Gehste Bier holen?

I: Nee!

T: Scheiße...

Du bist doch aufgeklärt und weißt, ohne Verhütungsmittel geht es nicht!

Reg dich ab. Ich nehme die Pille ja noch. Ich wollte nur mal sehen, wie du reagierst

CAMPINO WELTMEISTER DES ZEICHEN- UND MALWETTBEWERB DER JUGEND 1980

Nachdem der große Campino beim "Jugend forst" Turnier mit seinem Beweis der Parabel unterhalb der Ebene einen hervorragenden 2. Platz belegt hat, reicht es jetzt auch auf anderm Gebiet- auch zum Sieg! Im internationalen Zeichen- und Malwettbewerb auf dem Messegelände Düsseldorf belegte er denbersten Platz mit seinem Werk "Gedanken am Nachmittag". Den 2ten Platz belegte Bernward Malake mit seinem Bild "Verlorenes Blatt".

wirklich zu mir stehst. Aber für dich bin ich ja anscheinend nur ein „Lustobjekt"

~~KLATSCH~~ KLATSCH UND TRATSCH

Tommy vom KFC verkündete neulich das er nie mehr arbeiten würde, er habe die Schnauze voll.

Traumpaar des Monats sind zweifellos Fehlfarbensänger Janie und Östro-Tanzbär Esther.

Campino ist aus Gesinnungsänderung aus dem "weiberhaßclub" ausgetreten, wird aber vieleicht bald wieder dazustoßen.

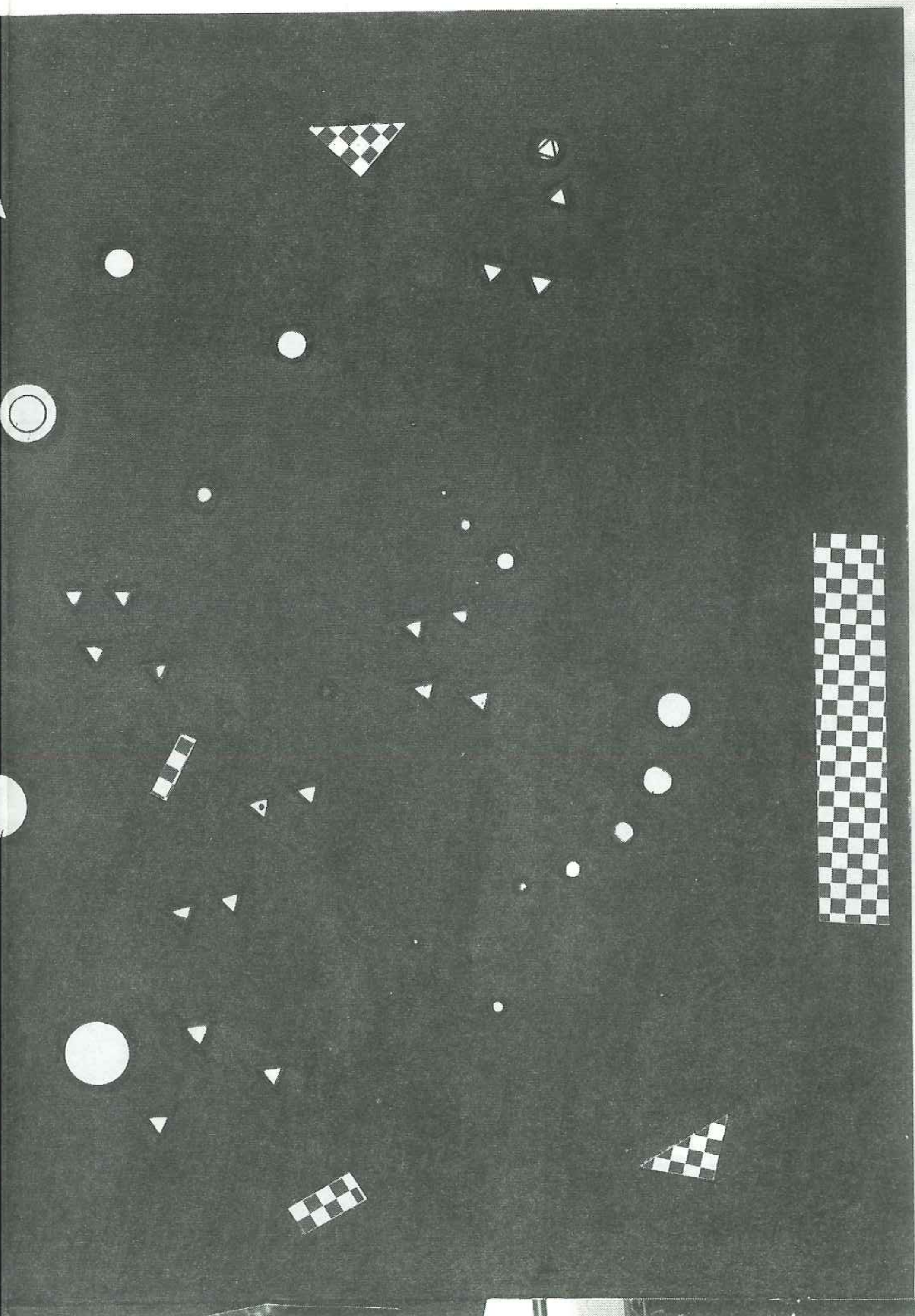
Nun hör bloß auf mit dieser Gefühlsduselei. Als ob's dir keinen Spaß machen würde . . .

Du bist ja so gemein! Mir allein die Verantwortung zuzuschieben

Male Gitarrist Stefan trägt einen "Cannabis" Badge. Soso...

Male-Sänger/Gitarrist Jürgen Engler trug neulich ein ganz prolo.haftes weißes Unterhemd (tz, tz, tz) und als jemand ihm dann noch einen ganz Punkhaften Riß reinmachte, da sah's für ihn übel aus-Armer Jürgen!!

Lothar von der Schallmauer hat seinen Bart ab.









Lilliput



